

### **Stadt Nürnberg** Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth

# Leben in Nürnberg

Wohnungs- und Haushaltserhebung 2009

Grundauszählung



### Inhalt

	seite
Allgemeine Daten zu Stichprobe und Erhebung	3
Leben in Nürnberg	4
Frage 1: Leben Sie gerne in Nürnberg? Und seit wann leben Sie in Nürnberg?	4
Fragen 2 und 3: Falls zugezogen: Wo haben Sie zuletzt gewohnt?	5
Frage 4: Was sind Ihrer Meinung nach in Nürnberg zur Zeit die größten Probleme? Frage 5: Verkehrsmittel für Arbeit/Ausbildung, Einkäufe, Freizeit, Stadtzentrum	6
Wohngegend, Wohnviertelbindung, Umzugsabsicht	8
Frage 6: Gibt es etwas, was Sie an Ihrer Wohnung oder Wohngegend stört?	8
Fragen 7 bis 9: Wohnviertelbindung und Umzugsabsichten	9
Fragen zur Wohnung: Größe, Ausstattung, Modernisierungen, Heizung	10
Fragen 10 bis 13: Einzugsdatum, Wohnstatus, Art der Wohnung, Etage	10
Fragen 14 bis 16: Anzahl der Räume, Wohnfläche, Ausstattung	12
Fragen 17 und 18: Modernisierungen Frage 19: Heizung	13 14
Integration und Zusammenleben	15
Frage 25: Kontakte zwischen Deutschen und Ausländern	15
Frage 26: Welche Meinung haben Sie zur Integration hier in Nürnberg?	15
Frage 27: Gibt es Probleme zwischen Deutschen und Ausländern? Frage 28: Welche Sprache sprechen Sie meistens zu Hause in der Familie?	16 16
FragenS-1 bis S-20: Soziales Kapital (Schwerpunktthema)	18
Fragen S-1 bis S-4: "Soziales Kapital"	18
Fragen S-5 bis S-6: Soziales Engagement	19
Fragen S-7 bis S-8: Nachbarschaft	20
Fragen S-9 bis S-10: Netzwerke Frage S-11: Freizeit	21 22
Fragen S-12 bis S-13: Freundschaft	24
Fragen S-14 bis S-16: Hilfe und Unterstützung	25
Frage 30: Aufgeben, und Lebenshereighe in Nürgberg	26 29
Frage 29: Aufgaben- und Lebensbereiche in Nürnberg	
Frage 30: Angebote des Gesundheitsamtes	31
Fragen 31 bis 33: Information über Politik und Teilnahme	32
Frage 31: Wie informieren Sie sich über das politische Geschehen?	32
Frage 32: Wo machen Sie mit, wenn Sie im öffentlichen Leben etwas beeinflussen wollen? Frage 33: Wie oft nutzen Sie folgende Angebote des Internets?	32 33
Sicherheitsgefühl	35
Frage 34: Wie sicher fühlen Sie sich	35
Frage 35: Wie beurteilen Sie die Sicherheit und Ordnung in Nürnberg in folgenden Bereichen	
Frage 36: Ist Ihrer Meinung nach die Polizei ausreichend gegenwärtig?	39
Fragen 27 und 38: Haushaltseinkommen, finanzielle Schwierigkeiten	40
Soziodemografische Daten der/des Befragten; Angaben zum Haushalt	41
Anhang: Fragebogen <i>Leben in Nürnberg</i> 2009	46
Verzeichnis der Abbildungen	Seite
Abb. 1: Verkehrsmittelnutzung nach Fahrtziel	ç
Abb. 1: Verkenistitteindizung hach Faintziel Abb. 2: Aufgaben- und Lebensbereiche: Was hat sich verbessert bzw. verschlechtert? Abb. 3: Information über das politische Geschehen / politische Teilnahme / Internetnutzung Abb. 4: Sicherheitsgefühl	30 34 38
Abb. 5: Karte Teilgebiete (17 Teilgebiete)	45



### Allgemeine Daten zu Stichprobe und Erhebung

#### 1. Stichprobe

Gesamtstichprobe 10 025 (Befragte mit Hauptwohnsitz in Nürnberg; Alter: 18 Jahre und älter		
Unzustellbar	437	
Bereinigte Nettostichprobe	9 588	
Rücklauf:	4865	
Ausschöpfungsquote	50,7 %	

#### 2. Erhebungszeitraum

Oktober bis Dezember 2009

#### 3. Verfahren:

Zufallsstichprobe

Schriftliche Erhebung; postalischer Versand

Eine (postalische) Erinnerungsaktion

#### 4. Incentives

Freikarte für den Tiergarten, die Städtischen Museen oder VAG-Tagesticket ab der 2. Welle Werbung mit der Verlosung von Geldpreisen und Reisen

#### 5. Gewichtung

Moderate Gewichtung zum Ausgleich der disproportionalen Ziehung und rücklaufbedingter Verzerrungen (Anzahl gewichtet: 4 744)

Zusätzliche Gewichtung zur Erstellung des Mietspiegelsnach Merkmalen des Gebäudes (Baualtersklasse, Ein-/Zweifamilienhaus oder Mehrfamilienhaus, freifinanziert oder sozialgebunden, 17 Teilgebiete des Stadtgebiets) wird zur Auswertung der Fragen 10 bis 19 zur Wohnung verwendet (Anzahl gewichtet: 4 863)

#### 6. Legende Häufigkeitstabellen

Häufigkeit: Anzahl der Nennungen pro Kategorie

Prozent: Anteilswerte bezogen auf Gesamtzahl der Befragten (n=4744),

gültige und fehlende Antworten

Gültige Prozente: Anteilswerte ohne fehlende Antworten ("keine Angabe")

Kumulierte Prozent: Aufsummierung der Prozentwerte der einzelnen Antwortkategorien



# Leben in Nürnberg

Frage 1: Leben Sie gerne in Nürnberg? Und seit wann leben Sie in Nürnberg?

Leben sie gerne in Nürnberg?					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	ja, ich lebe gerne in Nürnberg	4323	91,1	97,1	
	nein, ich lebe nicht gerne in Nürnberg	128	2,7	2,9	
	Gesamt	4451	93,8	100,0	
Fehlend	keine Angabe	293	6,2		
Gesamt		4744	100,0		

Und seit wann leben sie in Nürnberg?						
Häufigkeit Prozent						
Gültig	ich lebe seit Geburt hier	1342	28,3			
Fehlend keine Angabe 3402 71,7						
Gesamt		4744	100,0			

Und seit wann leben Sie in Nürnberg? Später zugezogen, und zwar im Jahr						
		Häufigkeit	Prozent			
Gültig	1929 bis 1960	261	8,2			
	1961 bis 1990	1157	36,3			
	1991 bis 2000 697 21					
2001 bis 2009 1075 33,7						
Gesamt	Gesamt 3191 100,0					

Auswahl: Personen, die nicht in Nürnberg geboren sind

Zuzug nach Nürnberg vor					
		Häufigkeit	Prozent	Kumulierte Prozente	
Gültig	bis zu 5 Jahren	769	24,1	24,1	
	6 bis 10 Jahren	515	16,2	40,3	
	11 bis 20 Jahren	644	20,2	60,4	
	21 bis 30 Jahren	483	15,1	75,6	
	31 und mehr Jahren	779	24,4	100,0	
Gesamt		3191	100,0		

Auswahl: Personen, die nicht in Nürnberg geboren sind

Und seit wann leben Sie in Nürnberg? Seit Geburt bzw. später zugezogen, und zwar im Jahr					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	seit Geburt	1342	28,3	29,6	
	1929 bis 1960	261	5,5	5,8	
	1961 bis 1990	1157	24,4	25,5	
	1991 bis 2000	697	14,7	15,4	
	2001 bis 2009	1075	22,7	23,7	
	Gesamt	4532	95,5	100,0	
Fehlend	keine Angabe	211	4,5		
Gesamt		4744	100,0		

# Fragen 2 und 3: Falls zugezogen: Wo haben Sie zuletzt gewohnt?

(Nur) Falls zugezogen: Wo haben Sie zuletzt gewohnt, bevor Sie nach Nürnberg gezogen sind?						
Häufigkeit Prozent Gültige Kumuliert Prozente Prozente						
Gültig	Großraum Nürnberg-Fürth- Erlangen-Schwabach	730	15,4	22,4	22,4	
	im alten Bundesgebiet	1472	31,0	45,1	67,5	
	in den neuen Bundesländern	346	7,3	10,6	78,1	
	Ausland	715	15,1	21,9	100,0	
	Gesamt	3263	68,8	100,0		
Fehlend	keine Angabe	1481	31,2			
Gesamt		4744	100,0			

	ls aus dem Ausland zugezogen: hem Land sind Sie gekommen?			
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Rumänien	130	2,7	14,4
	Türkei	78	1,7	8,7
	Russische Föderation	69	1,5	7,7
	sonstige EU-Mitgliedstaaten	283	6,0	31,4
	übriges Europa	141	3,0	15,7
	andere Kontinente	200	4,2	22,1
	Gesamt	901	19,0	100,0
Fehlend	keine Angabe	3843	81,0	
Gesamt		4744	100,0	

Frage 4: Was sind Ihrer Meinung nach in Nürnberg zur Zeit die größten Probleme?

Was sind Ihrer Meinung nach in Nürnberg zur Zeit die größten Probleme? (Mehrfachantworten)					
		Antworten		Prozent	
		Anzahl	der F		
Problembereich	Arbeit, Arbeitsmarkt	1275	18,3	35,7	
	Wirtschaftliche Situation allg.	903	12,9	25,3	
	Verkehr	1630	23,4	45,6	
	Politik, Verwaltung	198	2,8	5,6	
	Wohnen	209	3,0	5,8	
	Leistungen/Einsparungen der Stadt Nürnberg	625	9,0	17,5	
	Sicherheit	393	5,6	11,0	
	Sauberkeit, Umwelt	785	11,2	22,0	
	Ausländer	453	6,5	12,7	
	Lebensqualität allgemein, Sonstiges	508	7,3	14,2	
Gesamt		6979	100,0	195,3	

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gü	ltig	Feh	lend	Ges	amt
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Problem- bereich	3573	75,3%	1171	24,7%	4744	100,0%

Anmerkung: 75,3 % der Befragten machten eine oder mehrere (bis maximal drei) Angaben zur Frage nach den größten Problemen in Nürnberg. Auf diese Anzahl (n=3573) beziehen sich die Prozentwerte "Prozent der Fälle" in der vorherigen Tabelle.

Frage 5: Verkehrsmittel für Arbeit/Ausbildung, Einkäufe, Freizeit, Stadtzentrum

Verkehrsmittel für Weg zu Arbeit und Ausbildung					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	Keines, gehe zu Fuß	222	7,3	7,5	
	Auto	1494	49,2	50,7	
	Motorrad, -roller, Mofa, Moped	41	1,4	1,4	
	Fahrrad	437	14,4	14,8	
	Öffentliche Verkehrsmittel	755	24,8	25,6	
	Gesamt	2949	97,1	100,0	
Fehlend	keine Angabe	88	2,9		
Gesamt		3037	100,0		

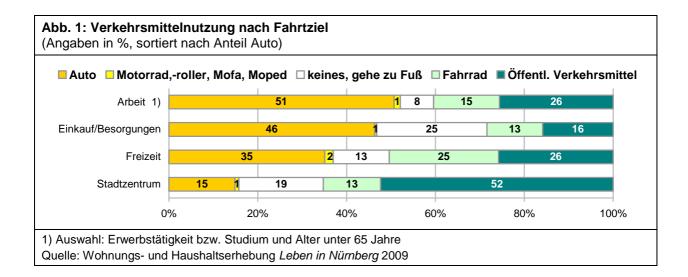
Auswahl: Erwerbstätigkeit bzw. Studium und Alter unter 65 Jahre



Verkehrsmittel für Einkäufe und Besorgungen						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Keines, gehe zu Fuß	1118	23,6	24,8		
	Auto	2087	44,0	46,3		
	Motorrad, -roller, Mofa, Moped	20	0,4	0,5		
	Fahrrad	564	11,9	12,5		
	Öffentliche Verkehrsmittel	715	15,1	15,9		
	Gesamt	4504	95,0	100,0		
Fehlend	keine Angabe	239	5,0			
Gesamt		4744	100,0			

Verkehrsmittel in der Freizeit						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Keines, gehe zu Fuß	544	11,5	12,6		
	Auto	1521	32,1	35,1		
	Motorrad, -roller, Mofa, Moped	83	1,8	1,9		
	Fahrrad	1063	22,4	24,6		
	Öffentliche Verkehrsmittel	1119	23,6	25,8		
	Gesamt	4330	91,3	100,0		
Fehlend	keine Angabe	414	8,7			
Gesamt		4744	100,0			

Verkehrsmittel für Fahrt ins Stadtzentrum						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Keines, gehe zu Fuß	834	17,6	19,0		
	Auto	654	13,8	14,9		
	Motorrad, -roller, Mofa, Moped	38	0,8	0,9		
	Fahrrad	567	11,9	12,9		
	Öffentliche Verkehrsmittel	2305	48,6	52,4		
	Gesamt	4397	92,7	100,0		
Fehlend	keine Angabe	346	7,3			
Gesamt		4744	100,0			



### Wohngegend, Wohnviertelbindung, Umzugsabsicht

Frage 6: Gibt es etwas, was Sie an Ihrer Wohnung oder Wohngegend stört?

Gibt es etwas, was Sie an Ihrer Wohnung oder Wohngegend stört?					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	ja	2841	59,9	61,9	
	nein	1746	36,8	38,1	
	Gesamt	4587	96,7	100,0	
Fehlend	keine Angabe	157	3,3		
Gesamt		4744	100,0		

Wenn ja, was gefällt Ihnen nicht?						
		keine Angabe	trifft zu	Gesamt		
störende Umgebung (Lärm, hässliche Gegend)	Anzahl	3957	787	4744		
	%	83,4	16,6	100,0		
zu viel Verkehr	Anzahl	3829	915	4744		
	%	80,7	19,3	100,0		
schlechte Luft	Anzahl	4298	446	4744		
	%	90,6	9,4	100,0		
manche Leute, die hier wohnen (Nachbarschaft)	Anzahl	3679	1065	4744		
	%	77,5	22,5	100,0		
fehlende Einkaufsmöglichkeiten	Anzahl	4428	316	4744		
	%	93,3	6,7	100,0		
schlechtes Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln	Anzahl	4460	284	4744		
	%	94,0	6,0	100,0		
fehlende Parkplätze	Anzahl	3774	970	4744		
	%	79,6	20,4	100,0		
zu wenig Grünflächen	Anzahl	4132	612	4744		
	%	87,1	12,9	100,0		

### Fragen 7 bis 9: Wohnviertelbindung und Umzugsabsichten

Wenn sie an die Lage Ihrer Wohnung hier im Viertel denken, an die Beziehungen zu Ihren Nachbarn und an die Umgebung: Wie stark fühlen Sie sich dann an dieses Wohnviertel gebunden?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	sehr stark	758	16,0	16,5	16,5
	stark	2022	42,6	44,1	60,6
	weniger stark	1302	27,4	28,4	89,0
	kaum oder gar nicht	507	10,7	11,0	100,0
	Gesamt	4588	96,7	100,0	
Fehlend	keine Angabe	156	3,3		
Gesamt		4744	100,0		

Hat Ihr Haushalt die Absicht im Laufe der nächsten 2 Jahre umzuziehen? Oder denken Sie daran, gelegentlich umzuziehen?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente	
Gültig	will in den nächsten 2 Jahren umziehen	792	16,7	17,3	17,3	
	will gelegentlich umziehen	976	20,6	21,3	38,6	
	will nicht umziehen	2814	59,3	61,4	100,0	
	Gesamt	4582	96,6	100,0		
Fehlend	keine Angabe	161	3,4			
Gesamt		4744	100,0			

(Nur) wenn Umzugsabsicht besteht: Wohin wollen Sie umziehen?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente	
Gültig	bleibe in Nürnberg	1063	60,1	63,7	63,7	
	Nachbarstädte: Fürth, Erlangen, Schwabach	95	5,4	5,7	69,4	
	ins Umland	206	11,6	12,3	81,7	
	ganz woandershin (Deutschland)	224	12,6	13,4	95,1	
	Ausland	81	4,6	4,9	100,0	
	Gesamt	1668	94,3	100,0		
Fehlend	keine Angabe	100	5,7			
Gesamt		1768	100,0			

Auswahl: Angabe "will in den nächsten 2 Jahren / gelegentlich umziehen" bei Frage 8

# Fragen zur Wohnung: Größe, Ausstattung, Modernisierungen, Heizung

(Fragen 10 bis 19: Gewichtung wie zur Auswertung für Mietenspiegel)

Fragen 10 bis 13: Einzugsdatum, Wohnstatus, Art der Wohnung, Etage

In welchem Jahr ist Ihr Haushalt in diese Wohnung eingezogen?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	bis 1985	952	19,6	20,4		
	1986 bis 1995	660	13,6	14,2		
	1996 bis 2005	1677	34,5	36,0		
	2006 bis 2009	1372	28,2	29,4		
	Gesamt	4660	95,8	100,0		
Fehlend	keine Angabe	203	4,2			
Gesamt		4863	100,0			

Anmerkung: die Angaben zum Einzugsdatum (Jahr und Monat des Einzugs) in die derzeitige Wohnung waren ein wesentliches Auswahlkriterium für die Datensätze, die zur Erstellung des Mietspiegels relevant waren.

Wohnverhältnis						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Hauptmieter	3164	65,1	67,0		
	Eigentümer der Wohnung / des Hauses	1516	31,2	32,1		
	Untermieter	45	0,9	1,0		
	Gesamt	4725	97,2	100,0		
Fehlend	keine Angabe	138	2,8			
Gesamt		4863	100,0			

Mehr- bzw. Einfamilienhaus					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	Mehrfamilienhaus	3070	63,1	77,1	
	Ein-/Zweifamilienhaus	911	18,7	22,9	
	Gesamt	3981	81,9	100,0	
Fehlend	keine Angabe	882	18,1		
Gesamt		4863	100,0		

Ist Ihre Wohnung eine Sozialwohnung?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Pro- zente		
Gültig	ja	455	9,4	10,5		
	nein	3869	79,5	89,5		
	Gesamt	4324	88,9	100,0		
Fehlend	keine Angabe	539	11,1			
Gesamt		4863	100,0			

Anmerkung: Für Auswertungen zur Erstellung des Mietspiegels 2010 wurden zusätzlich Daten des Amtes für Wohnen und Stadtentwicklung zu belegungsgebundenen Wohnungen verwendet.

Ist Ihre Wohnung eine Dienst-/Werks-/Stifts-/ Geschäftswohnung?					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Pro- zente	
Gültig	ja	148	3,0	3,9	
	nein	3675	75,6	96,1	
	Gesamt	3823	78,6	100,0	
Fehlend	keine Angabe	1041	21,4		
Gesamt		4863	100,0		

In welcher Etage liegt die Wohnung?							
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente		
Gültig	Keller, Erdgeschoss	1018	20,9	23,9	23,9		
	1. OG	1118	23,0	26,3	50,2		
	2. OG	953	19,6	22,4	72,6		
	3. OG	625	12,8	14,7	87,2		
	4. OG	301	6,2	7,1	94,3		
	5. OG	104	2,1	2,4	96,8		
	6. OG und höher	138	2,8	3,2	100,0		
	Gesamt	4257	87,5	100,0			
Fehlend	keine Angabe	606	12,5				
Gesamt		4863	100,0				

Wohnung liegt im Dachgeschoss					
		Häufigkeit	Prozent		
Gültig	ja	416	8,6		
Fehlend	keine Angabe	4448	91,4		
Gesamt		4863	100,0		



# Fragen 14 bis 16: Anzahl der Räume, Wohnfläche, Ausstattung

Wie viele Räume hat die Wohnung?							
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente		
Gültig	1 Raum	245	5,0	5,2	5,2		
	2 Räume	1085	22,3	23,2	28,4		
	3 Räume	1911	39,3	40,8	69,2		
	4 Räume	787	16,2	16,8	86,0		
	5 Räume	372	7,6	7,9	93,9		
	6 Räume	178	3,7	3,8	97,7		
	7 und mehr Räume	106	2,2	2,3	100,0		
	Gesamt	4683	96,3	100,0			
Fehlend	keine Angabe	181	3,7				
Gesamt		4863	100,0				

Nutzen Sie die Wohnung ganz oder teilweise gewerblich?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	ja	523	10,8	11,6		
	nein	3989	82,0	88,4		
	Gesamt	4511	92,8	100,0		
Fehlend	keine Angabe	352	7,2			
Gesamt		4863	100,0			

Bilden die Räume, die Sie bewohnen, eine abgeschlossene Wohnung?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	ja	4244	87,3	93,4		
	nein	301	6,2	6,6		
	Gesamt	4545	93,4	100,0		
Fehlend	keine Angabe	319	6,6			
Gesamt		4863	100,0			

Wie viele Quadratmeter hat die gesamte Wohnung?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente	
Gültig	unter 40 qm	210	4,3	4,5	4,5	
	40 bis unter 60 qm	861	17,7	18,5	23,0	
	60 bis unter 80 qm	1628	33,5	35,0	58,0	
	80 bis unter 100qm	850	17,5	18,2	76,2	
	100 bis unter 120 qm	493	10,1	10,6	86,8	
	120 qm und mehr	613	12,6	13,2	100,0	
	Gesamt	4655	95,7	100,0		
Fehlend	keine Angabe	208	4,3			
Gesamt		4863	100,0			



Wohnungs- und Haushaltserhebung *Leben in Nürnberg* 2009 Amt für Stadtforschung und Statistik © 2010 by Stadt Nürnberg, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

Hat die Wohnung Bad und / oder Dusche?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	ja	4655	95,7	99,7		
	nein	12	0,3	0,3		
	Gesamt	4667	96,0	100,0		
Fehlend	keine Angabe	196	4,0			
Gesamt		4863	100,0			

Hat die Wohnung WC innerhalb der Wohnung?						
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente						
Gültig	ja	4590	94,4	98,7		
	nein	61	1,3	1,3		
	Gesamt	4652	95,6	100,0		
Fehlend	keine Angabe	212	4,4			
Gesamt		4863	100,0			

### Fragen 17 und 18: Modernisierungen

Wurden in den letzten 10 Jahren vom Hauseigentümer/Vermieter Modernisierungen (wohnwertverbessernde Maßnahmen) in Ihrer Wohnung bzw. am Wohngebäude durchgeführt?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	ja	2972	61,1	63,9
	nein	1146	23,6	24,6
	weiß nicht	531	10,9	11,4
	Gesamt	4648	95,6	100,0
Fehlend	keine Angabe	215	4,4	
Gesamt		4863	100,0	

Wenn ja, welche Modernisierungsmaßnahmen wurden in den letzten 10 Jahren durchgeführt? (mehrere Antworten möglich)							
Modernisierungsmaßnahme	ja		keine Angabe		Gesamt		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Erneuerung der Heizungsanlage	1207	24,8	3656	75,2	4863	100,0	
Bad/Toilette	1235	25,4	3629	74,6	4863	100,0	
Fassadendämmung	778	16,0	4086	84,0	4863	100,0	
Installation (z. B. Elektro- oder Sanitärinstallation)	805	16,6	4058	83,4	4863	100,0	
Dachdämmung	619	12,7	4244	87,3	4863	100,0	
Erneuerung der Fenster	1437	29,5	3427	70,5	4863	100,0	
Warmwasserbereitung	440	9,0	4423	91,0	4863	100,0	
Modernisierung Sonstiges	905	18,6	3958	81,4	4863	100,0	



### Frage 19: Heizung

Wie wird überwiegend geheizt?						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Fern-, Blockheizung	719	14,8	17,8		
	Zentralheizung	2428	49,9	60,2		
	Etagenheizung	531	10,9	13,2		
	Einzelöfen	354	7,3	8,8		
	Gesamt	4032	82,9	100,0		
Fehlend	keine Angabe	832	17,1			
Gesamt		4863	100,0			

	rd überwiegend geheiz : Zentralheizung, Etage		er Einzelöfen)	
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Gas	1804	54,5	61,3
	Öl	826	24,9	28,1
	Strom	255	7,7	8,7
	Kohle, Holz	56	1,7	1,9
	Gesamt	2941	88,8	100,0
Fehlend	keine Angabe	372	11,2	
Gesamt		3313	100,0	

Womit wi	rd überwiegend geheiz	t? (alle Heizui	ngsarten)	
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Fern-/Blockheizung	719	14,8	17,9
	Gas	2025	41,6	50,3
	Öl	873	17,9	21,7
	Strom	330	6,8	8,2
	Kohle, Holz	77	1,6	1,9
	Gesamt	4023	82,7	100,0
Fehlend	keine Angabe	840	17,3	
Gesamt		4863	100,0	

Die **Fragen 20 bis 24** richteten sich an Mieterhaushalte und wurden ausschließlich zur Erstellung des Nürnberger Mietspiegels 2010 verwendet. Informationen zum Nürnberger Mietspiegel sind beim Amt für Wohnen und Stadtentwicklung

( <a href="http://www.nuernberg.de/internet/wohnen/mietenspiegel.html">http://www.nuernberg.de/internet/wohnen/mietenspiegel.html</a> ) erhältlich.



# Integration und Zusammenleben

Frage 25: Kontakte zwischen Deutschen und Ausländern

Haben Sie als Deutsche/r persönlich Kontakt zu Ausländern hier in Nürnberg? Haben Sie als Ausländer/in persönlich Kontakt zu Deutschen? Mehrere Antworten möglich									
	trifft zu keine Angabe Gesamt %								
in der Familie	16,6	83,4	100,0	4744					
Freundschaft	40,2	59,8	100,0	4744					
Arbeit/Schule	47,8	52,2	100,0	4744					
Nachbarschaft	44,2	55,8	100,0	4744					
keine persönlichen Kontakte	21,3	78,7	100,0	4744					

Frage 26: Welche Meinung haben Sie zur Integration hier in Nürnberg?

Ausländer sind hier gut integriert								
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente				
Gültig	stimme zu	1660	35,0	38,2				
	stimme nicht zu	1233	26,0	28,4				
	weiß nicht	1451	30,6	33,4				
	Gesamt	4344	91,6	100,0				
Fehlend	keine Angabe	400	8,4					
Gesamt		4744	100,0					

In Nürnberg ist es besonders schlecht um die Integration bestellt								
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente				
Gültig	stimme zu	449	9,5	11,8				
	stimme nicht zu	1734	36,6	45,6				
	weiß nicht	1622	34,2	42,6				
	Gesamt	3804	80,2	100,0				
Fehlend	keine Angabe	939	19,8					
Gesamt		4744	100,0					

In anderen Städten ist es besser								
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente				
Gültig	stimme zu	276	5,8	7,3				
	stimme nicht zu	747	15,7	19,6				
	weiß nicht	2779	58,6	73,1				
	Gesamt	3802	80,1	100,0				
Fehlend	keine Angabe	942	19,9					
Gesamt		4744	100,0					



Frage 27: Gibt es Probleme zwischen Deutschen und Ausländern?

Gibt es Probleme zwischen Deutschen und Ausländern?							
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente			
Gültig	ja	2081	43,9	52,3			
	nein	1897	40,0	47,7			
	Gesamt	3977	83,8	100,0			
Fehlend	keine Angabe	766	16,2				
Gesamt		4744	100,0				

Falls ja, welche Probleme zwischen Deutschen und Auslä	indern?		
	Anzahl der Antworten	Prozent der Antworten	Prozent der Fälle <sup>1)</sup>
Sprachprobleme, Kommunikationsprobleme	489	18,1	26,2
Kultur, Religion	371	13,7	19,9
Fehlender Integrationswille, Absonderung	583	21,6	31,2
Nachbarschaftsprobleme	65	2,4	3,5
Störendes Verhalten	245	9,1	13,1
Kinder- und Jugendprobleme	181	6,7	9,7
Sonstige Probleme zwischen Deutschen und Ausländern	177	6,5	9,5
Fehlende Akzeptanz durch Deutsche	168	6,2	9,0
Ausländerfreundliche Äußerungen	147	5,5	7,9
Ausländerfeindliche Äußerungen	116	4,3	6,2
Beidseitige Probleme	157	5,8	8,4
Gesamt	2699	100,0	144,5

Die Proentwerte der Fälle beziehen sich auf 1868 (39,4 %) Befragte, die Angaben zu Problemen zwischen Deutschen und Ausländern in Nürnberg machten. 2876 Befragte (60,6 %) machten zu dieser Frage keine Angaben. Es waren 2 Antwortmöglichkeiten gegeben.

Frage 28: Welche Sprache sprechen Sie meistens zu Hause in der Familie?

Welche Sprache sprechen Sie <u>meistens</u> zu Hause in der Familie?								
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente				
Gültig	deutsch	3586	75,6	81,3				
	deutsch und andere Sprache	598	12,6	13,6				
	andere Sprache	227	4,8	5,1				
	Gesamt	4411	93,0	100,0				
Fehlend	keine Angabe	333	7,0					
Gesamt		4744	100,0					

### andere Sprache, und zwar:

Welche S	prache sprechen Sie me	istens zu Hau	ise in der Fam	nilie?
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Russisch	46	1,0	24,1
	Türkisch EU-Mitgliedstaaten	37	0,8	19,2
		68	1,4	35,6
	übriges Europa	16	0,3	8,2
	andere Kontinente	25	0,5	13,0
	Gesamt	191	4,0	100,0
Fehlend	keine Angabe	4553	96,0	
Gesamt		4744	100,0	

# FragenS-1 bis S-20: Soziales Kapital (Schwerpunktthema)

# Fragen S-1 bis S-4: "Soziales Kapital"

S-1: Wie gut geht es Ihnen in folgenden Punkten? Vergeben Sie eine "Note"!										
	Gesundheit		Gesundheit Familie		Ehe/Partner- schaft		Arbeit und - Beruf		Nachbarschaft	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1=sehr gut	889	18,7	1431	30,2	1491	31,4	658	13,9	555	11,7
2=gut	2091	44,1	1955	41,2	1271	26,8	1474	31,1	2330	49,1
3=es geht	1062	22,4	635	13,4	436	9,2	836	17,6	1301	27,4
4=eher nicht gut	357	7,5	179	3,8	258	5,4	305	6,4	190	4,0
5=schlecht	146	3,1	74	1,6	324	6,8	301	6,4	79	1,7
keine Angabe	199	4,2	469	9,9	964	20,3	1171	24,7	289	6,1
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0

	Wohnen		en Kontakte Zeit zur Erho- (Freunde) lung, Hobbys		finanziell		Insgesamt "Gesamtnote"			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1=sehr gut	981	20,7	1134	23,9	558	11,8	355	7,5	316	6,7
2=gut	2243	47,3	2203	46,4	1749	36,9	1659	35,0	2439	51,4
3=es geht	728	15,3	843	17,8	1348	28,4	1500	31,6	1087	22,9
4=eher nicht gut	127	2,7	184	3,9	505	10,6	538	11,3	176	3,7
5=schlecht	64	1,4	56	1,2	172	3,6	366	7,7	38	0,8
keine Angabe	601	12,7	324	6,8	413	8,7	326	6,9	689	14,5
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0

S-2: Wie ist Ihr Familienstand?									
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente					
Gültig	ledig	1566	33,0	34,9					
	verheiratet	1848	39,0	41,2					
	geschieden	731	15,4	16,3					
	verwitwet	344	7,3	7,7					
	Gesamt	4490	94,6	100,0					
Fehlend	keine Angabe	254	5,4						
Gesamt		4744	100,0						

S-3: Treffen Sie sich regelmäßig in der Freizeit mit Menschen aus folgenden Bereichen?											
	Familien-/ Verwandtenkreis			Freundes-/ Bekanntenkreis		Arbeits-/ Ausbil- dungsbereich		zu Sport und Hobby			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
wöchentlich	2105	44,4	2408	50,8	817	17,2	1465	30,9			
monatlich	1189	25,1	1355	28,6	699	14,7	745	15,7			
seltener	1060	22,3	620	13,1	1975	41,6	1714	36,1			
keine Angabe	390	8,2	360	7,6	1253	26,4	820	17,3			
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0			

	Leute aus Wohn		in Vereinen und Organisationen		
	Anzahl	%	Anzahl	%	
wöchentlich	823	17,3	686	14,5	
monatlich	609	12,8	510	10,8	
seltener	2587	54,5	2721	57,4	
keine Angabe	725	15,3	827	17,4	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	

S-4: Mit wem können Sie persönliche Dinge besprechen, die Ihnen wichtig sind? Bitte 1 Kreuz in jeder Zeile												
	(Ehe-) - Partner/in		Freunde		Verwandte		Nachbarn		Arzt			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
ja	3078	64,9	3650	76,9	3125	65,9	767	16,2	2004	42,2		
nein	988	20,8	603	12,7	1075	22,7	3228	68,1	2034	42,9		
keine Angabe	677	14,3	491	10,3	544	11,5	748	15,8	706	14,9		
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0		

	Seelsorger, Pfarrer o.ä.		Sozial- arbeiter/in		Kollegen		Andere - Person/en	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	482	10,2	243	5,1	1509	31,8	719	15,2
nein	3373	71,1	3586	75,6	2373	50,0	3029	63,8
keine Angabe	889	18,7	915	19,3	861	18,2	996	21,0
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0

Fragen S-5 bis S-6: Soziales Engagement

S-5: Pflegen Sie eine ältere oder kranke Person?									
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente					
Gültig	ja	327	6,9	7,3					
	nein	4138	87,2	92,7					
	Gesamt	4465	94,1	100,0					
Fehlend	keine Angabe	278	5,9						
Gesamt		4744	100,0						



Falls nich	<u>Falls nicht</u> : Können Sie sich <u>vorstellen</u> , eine ältere oder kranke Person zu pflegen?									
in der	eigenen Familie	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente						
Gültig	ja	1948	44,1	49,7						
	nein	767	17,4	19,6						
	eventuell	1207	27,3	30,8						
	Gesamt	3922	88,8	100,0						
Fehlend	keine Angabe	495	11,2							
Gesamt		4417	100,0							
außerh	alb der eigenen Familie	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente						
Gültig	ja	336	7,6	9,0						
	nein	2362	53,5	63,3						
	eventuell	1036	23,5	27,8						
	Gesamt	3734	84,5	100,0						
Fehlend	keine Angabe	683	15,5							
Gesamt		4417	100,0							

Auswahl: Antwort auf Frage "S-5 Pflegen Sie eine ältere oder kranke Person? "nein" oder keine Angabe.

S-6: Haben Sie im letzten Jahr Geld oder eine Sachspende an eine wohltätige Organisation gegeben?									
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente					
Gültig	ja	2733	57,6	60,9					
	nein	1593	33,6	35,5					
	weiß nicht	160	3,4	3,6					
	Gesamt	4487	94,6	100,0					
Fehlend	keine Angabe	257	5,4						
Gesamt		4744	100,0						

# Fragen S-7 bis S-8: Nachbarschaft

S-7: Wo ich wohne											
	kennen sich die Leute		treffen sich die Leu- te aus der Nachbar- schaft		sind manche miteinander befreundet		bin ich ein wichtiger Teil der Nachbarschaft				
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
trifft zu	1669	35,2	818	17,2	1289	27,2	454	9,6			
trifft eher zu	1593	33,6	1121	23,6	1541	32,5	869	18,3			
trifft eher nicht zu	969	20,4	1673	35,3	1123	23,7	1547	32,6			
trifft nicht zu	208	4,4	743	15,7	366	7,7	1480	31,2			
keine Angabe	305	6,4	389	8,2	425	9,0	393	8,3			
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0			

S-8: Wo ich wohne, unterstützen sich die Nachbarn gegenseitig, zum Beispiel bei der											
	Paketannahme		leer	Briefkasten leerung/ Blumen gießen		Besorgungen/ Einkäufe		gemeinsamen Nutzung von Geräten/Werkzeug			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
trifft zu	3286	69,3	2234	47,1	634	13,4	742	15,6			
trifft eher zu	839	17,7	927	19,5	970	20,4	980	20,7			
trifft eher nicht zu	185	3,9	720	15,2	1574	33,2	1256	26,5			
trifft nicht zu	172	3,6	523	11,0	1100	23,2	1275	26,9			
keine Angabe	262	5,5	339	7,2	466	9,8	491	10,4			
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0			

	Aufbewahrung eines Ersatz schlüssels		•	gung eines stiers	Kinderbetreuung		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
trifft zu	1214	25,6	662	14,0	389	8,2	
trifft eher zu	801	16,9	670	14,1	583	12,3	
trifft eher nicht zu	1033	21,8	1119	23,6	1230	25,9	
trifft nicht zu	1276	26,9	1716	36,2	1919	40,5	
keine Angabe	419	8,8	576 12,2		622	13,1	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

### Fragen S-9 bis S-10: Netzwerke

S-9: Kennen Sie jemanden persönlich, der in der Öffentlichkeit eine wichtige Rolle spielt?											
	z. B. als Stadtrat/ Politiker		z. B. als	z. B. als Journalist		z. B. jemand in der Stadtverwaltung		oder aus einem anderen Bereich			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
ja	948	20,0	508	10,7	670	14,1	1004	21,2			
nein	3466	73,1	3776	79,6	3604	76,0	3271	68,9			
keine Angabe	329	6,9	460	9,7	470	9,9	470	9,9			
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0			

S-10: Kennen Sie jemanden persönlich, der Ihnen einen Ratschlag geben kann?									
	bei Rechtsfragen			bei Gesundheits- fragen		bei technischen Fragen		bei finanziellen Fragen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	2250	47,4	2924	61,6	2870	60,5	2363	49,8	
nein	2149	45,3	1463	30,9	1454	30,6	1972	41,6	
keine Angabe	345	7,3	356	7,5	420	8,9	409	8,6	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

	bei w Entsche	richtigen idungen	(falls Kinder im Haus) bei Fragen zu Schule oder Erziehung		
	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	2480	52,3	1203	25,4	
nein	1689	35,6	1769	37,3	
keine Angabe	575	12,1	1772	37,4	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	

Frage S-11: Freizeit

S-11: Wie oft verbringen Sie Ihre Freizeit in folgenden Bereichen?									
	Sportverein		andere	andere Vereine		Kirche/ Religions gemeinschaft		Gewerkschaft	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sehr häufig	309	6,5	161	3,4	165	3,5	19	0,4	
oft	620	13,1	336	7,1	323	6,8	42	0,9	
selten	487	10,3	511	10,8	774	16,3	201	4,2	
fast nie	382	8,1	396	8,4	635	13,4	250	5,3	
nie	2572	54,2	2897	61,1	2468	52,0	3760	79,3	
keine Angabe	373	7,9	443	9,3	379	8,0	471	9,9	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

	Politik / Partei		Soziale E	Soziale Einrichtung		Stammtisch / Club		Geselligkeit (Besuche, Partys)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sehr häufig	16	0,3	89	1,9	135	2,8	310	6,5	
oft	51	1,1	195	4,1	501	10,6	1407	29,7	
selten	169	3,6	421	8,9	658	13,9	1559	32,9	
fast nie	241	5,1	402	8,5	297	6,3	351	7,4	
nie	3823	80,6	3137	66,1	2690	56,7	726	15,3	
keine Angabe	443	9,3	499	10,5	463	9,8	391	8,2	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

S-11: Sind Sie <u>Mitglied</u> ?									
	Sportverein		andere	andere Vereine		Kirche/ Religions gemeinschaft		Gewerkschaft	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	1008	21,3	655	13,8	1378	29,1	402	8,5	
nein	2837	59,8	2911	61,4	2178	45,9	3090	65,1	
keine Angabe	898	18,9	1178	24,8	1187	25,0	1251	26,4	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

	Politik / Partei		Soziale E	inrichtung	Stammtisch / Club		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	95	2,0	202	4,3	349	7,4	
nein	3340	70,4	3203	67,5	3053	64,4	
keine Angabe	1309	27,6	1339	28,2	1342	28,3	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

S-11: Sind Sie dort ehrenamtlich tätig?									
	Sportverein		andere			Kirche/ Religions gemeinschaft		Gewerkschaft	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	178	3,8	294	6,2	268	5,7	39	0,8	
nein	3468	73,1	3127	65,9	3183	67,1	3316	69,9	
keine Angabe	1097	23,1	1323	27,9	1293	27,3	1389	29,3	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

	Politik / Partei		Soziale E	inrichtung	Stammtisch / Club		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	33	0,7	173	3,6	98	2,1	
nein	3264	68,8	3132	66,0	3190	67,3	
keine Angabe	1446	30,5	1439	30,3	1455	30,7	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

S-11: Falls nicht [ehrenamtlich tätig]: Könnten Sie sich <u>vorstellen</u> , hier ehrenamtlich tätig zu werden?									
	Sportverein		andere	dere Vereine		Religions nschaft	Gewerkschaft		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	841	17,7	822	17,3	664	14,0	283	6,0	
nein	2800	59,0	2530	53,3	2728	57,5	3161	66,6	
keine Angabe	1103	23,3	1392	29,4	1353	28,5	1300	27,4	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

	Politik / Partei		Soziale E	Soziale Einrichtung		Stammtisch / Club	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ja	466	9,8	1276	26,9	496	10,5	
nein	2960	62,4	2138	45,1	2887	60,9	
keine Angabe	1318	27,8	1330	28,0	1361	28,7	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

# Fragen S-12 bis S-13: Freundschaft

S-12: Wenn Sie an Ihre drei besten Freunde denken: Haben Ihre Freunde den gleichen Bildungsabschluss wie Sie?									
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente									
Gültig	ja	2651	55,9	59,5					
	nein	1803	38,0	40,5					
	Gesamt	4453	93,9	100,0					
Fehlend	keine Angabe	291	6,1						
Gesamt		4744	100,0						

S-12: Sind sie/waren sie in einem ähnlichen Berufsfeld tätig?									
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente					
Gültig	ja	1720	36,3	39,2					
	nein	2673	56,3	60,8					
	Gesamt	4393	92,6	100,0					
Fehlend	keine Angabe	351	7,4						
Gesamt		4744	100,0						

S-12: Haben sie alle die gleiche Nationalität wie Sie?									
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente									
Gültig	ja	3396	71,6	76,1					
	nein	1070	22,5	23,9					
	Gesamt	4466	94,1	100,0					
Fehlend	keine Angabe	278	5,9						
Gesamt		4744	100,0						



S-13: Wie war das in Ihrer Jugend (14 – 20 Jahre)?											
	Waren Sie in einem Verein/ Waren Sie (damals) Hatten Sie damals m einer Jugendgruppe? Hatten Sie damals m Freunde als heute										
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%					
ja	2810	59,2	1036	21,8	2695	56,8					
nein	1649	34,8	3389	71,4	1792	37,8					
keine Angabe	285	6,0	319	6,7	257	5,4					
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0					

	Bestehen heute noch Freundschaften aus der Jugendzeit?		Freunden von über größere	Kontakt mit damals, auch Entfernungen veg?	Wenn es einmal beruflich/ familiär ruhiger wird, werden Sie dann alte Freundschaften auffrischen?	
	Anzahl	%	Anzahl %		Anzahl	%
ja	3129	65,9	2637	55,6	2370	50,0
nein	1378	29,0	1822	38,4	1934	40,8
keine Angabe	238	5,0	285	6,0	440	9,3
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0

# Fragen S-14 bis S-16: Hilfe und Unterstützung

	S-14: Stellen Sie sich einmal vor, Sie kommen plötzlich in eine Situation, in der Sie innerhalb einer Woche 1500 Euro brauchen. Könnten Sie dieses Geld ohne fremde Hilfe aufbringen?									
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente										
Gültig	ja	2755	58,1	61,3						
	nein	1310	27,6	29,1						
	weiß nicht	429	9,0	9,5						
	Gesamt	4493	94,7	100,0						
Fehlend	ehlend keine Angabe 250 5,3									
Gesam	t	4744	100,0							

S-15: Falls Sie dieses Geld nicht ohne fremde Hilfe aufbringen können, wer würde Ihnen helfen? (Mehrere Nennungen möglich)												
	ja	а	keine A	Angabe	Gesamt							
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						
Angehörige (Partner, Familie)	3047	64,2	1697	35,8	4744	100,0						
Freunde, Bekannte	1686	35,5	3058	64,5	4744	100,0						
Kollegen	289	6,1	4455	93,9	4744	100,0						
Nachbarn	95	2,0	4649	98,0	4744	100,0						
Bank	2213	46,6	2531	53,4	4744	100,0						
Leihhaus	176	3,7	4567	96,3	4744	100,0						
Kenne niemanden	326	6,9	4418	93,1	4744	100,0						



S-16: Sie brauchen wegen einer Erkrankung plötzlich zwei Stunden Hilfe am Tag – wer könnte Ihnen helfen? Angenommene Dauer der Hilfe bis zu 1 Woche											
	Häufigkeit Prozent Gültige Prozente										
Gültig	Angehörige	1373	28,9	37,5							
	Freunde, Bekannte	1176	24,8	32,1							
	Kollegen	252	5,3	6,9							
	Nachbarn	378	8,0	10,3							
	öfftl. Einrichtung	482	10,2	13,2							
	Gesamt	3661	77,2	100,0							
Fehlend	keine Angabe	1082	22,8								
Gesamt		4744	100,0								

H	6: Sie brauchen wegen einer Erkrankung plötzlich zwei Stunden Hilfe am Tag – wer könnte Ihnen helfen? Angenommene Dauer der Hilfe länger [als 1 Woche]									
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente										
Gültig	Angehörige	2026	42,7	56,3						
	Freunde, Bekannte	383	8,1	10,6						
	Kollegen	43	0,9	1,2						
	Nachbarn	80	1,7	2,2						
	öfftl. Einrichtung	1066	22,5	29,6						
	Gesamt	3599	75,9	100,0						
Fehlend	keine Angabe	1144	24,1							
Gesamt		4744	100,0							

Fragen S-17 bis S-20: Zusammenhalt und Vertrauen

S-17: Glauben Sie, dass sich der Zusammenhalt in <u>Nürnberg</u> allgemein in den letzten Jahren verändert hat?								
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente				
Gültig	verbessert	262	5,5	5,7				
	gleich geblieben	1399	29,5	30,7				
	verschlechtert	1096	23,1	24,0				
	weiß nicht	1804	38,0	39,6				
	Gesamt	4560	96,1	100,0				
Fehlend	keine Angabe	184	3,9					
Gesamt		4744	100,0					

	Und bei Ihnen: Hat sich <u>für Sie</u> in Nürnberg der Zusammenhalt geändert?									
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente						
Gültig	verbessert	679	14,3	15,0						
	gleich geblieben	2433	51,3	53,8						
	verschlechtert	638	13,5	14,1						
	weiß nicht	774	16,3	17,1						
	Gesamt	4525	95,4	100,0						
Fehlend	keine Angabe	219	4,6							
Gesamt		4744	100,0							

S-18: Ui	S-18: Und wie ist es bei Ihnen: Wie oft fühlen Sie sich einsam?									
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente						
Gültig	sehr häufig	228	4,8	5,1						
	häufig	512	10,8	11,4						
	eher selten	1480	31,2	32,9						
	fast nie	1993	42,0	44,3						
	keine Angabe	289	6,1	6,4						
	Gesamt	4501	94,9	100,0						
Fehlend	keine Angabe	243	5,1							
Gesamt		4744	100,0							

S-19: Wie viel V	ertrauen ha	ben Sie in fo	olgende Ins	titutionen?				
	Kiro	che	Gewerl	kschaft	Parlai	nente	Regie	rung
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
sehr viel	347	7,3	71	1,5	72	1,5	89	1,9
viel	1250	26,3	739	15,6	790	16,7	908	19,1
wenig	1680	35,4	1987	41,9	2200	46,4	2117	44,6
sehr wenig	1204	25,4	1523	32,1	1288	27,1	1292	27,2
keine Angabe	263	5,5	424	8,9	394	8,3	338	7,1
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0

	Parteien		Jus	Justiz		Stadtverwaltung		Medien	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sehr viel	25	0,5	337	7,1	172	3,6	66	1,4	
viel	393	8,3	1905	40,2	2088	44,0	862	18,2	
wenig	2261	47,7	1566	33,0	1690	35,6	2270	47,8	
sehr wenig	1683	35,5	585	12,3	406	8,5	1139	24,0	
keine Angabe	382	8,1	351	7,4	388	8,2	407	8,6	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

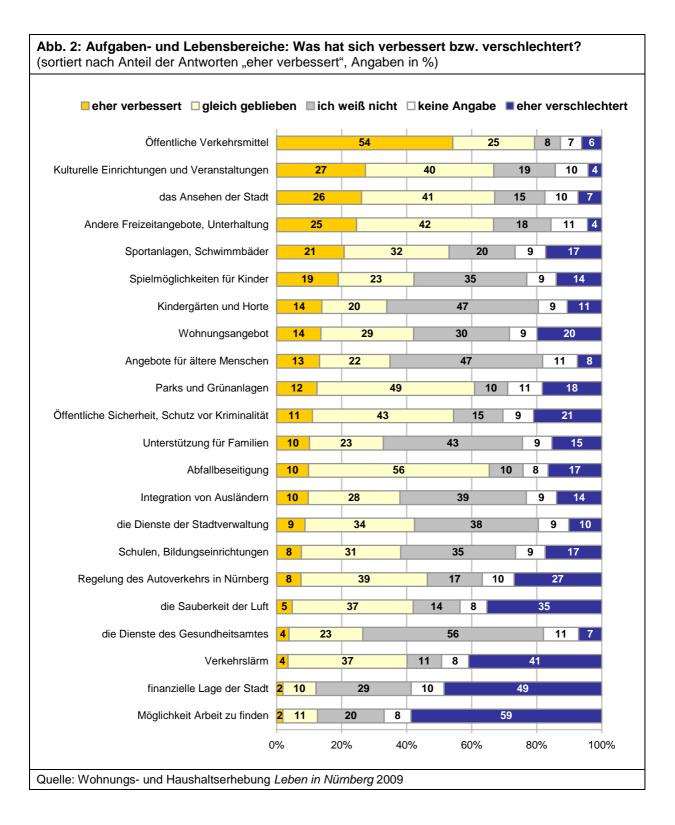
	Pol	izei	Bunde	swehr
	Anzahl	%	Anzahl	%
sehr viel	709	14,9	411	8,7
viel	2552	53,8	1843	38,8
wenig	926	19,5	1391	29,3
sehr wenig	261	5,5	654	13,8
keine Angabe	296	6,2	445	9,4
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0

S-20: "Den meisten Menschen kann man vertrauen." Stimmen Sie dieser Aussage grundsätzlich zu?								
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente								
Gültig	ja	1479	31,2	32,4				
	nein	2275	48,0	49,8				
	weiß nicht	809	17,1	17,7				
	Gesamt	4564	96,2	100,0				
Fehlend	Fehlend keine Angabe 180 3,8							
Gesamt		4744	100,0					

# Frage 29: Aufgaben- und Lebensbereiche in Nürnberg

Hier sind verschiedene Aufgaben- und Lebensbereiche aufgeführt. Was davon hat sich in den vergangenen fünf Jahren <u>in Nürnberg</u> eher <u>verbessert</u> und was davon eher <u>verschlechtert</u>? (in Prozent)

(in Prozent)							
	eher ver- bessert	gleich geblie- ben	eher ver- schlech- tert	ich weiß nicht	keine Angabe	Gesamt	Gesamt Anzahl
Öffentliche Verkehrsmittel	54,2	25,1	6,2	8,0	6,5	100,0	4744
Wohnungsangebot	13,6	28,6	19,9	29,5	8,5	100,0	4744
Kindergärten und Horte	13,9	20,0	10,6	46,6	8,9	100,0	4744
die Dienste der Stadtverwaltung	8,7	33,7	10,1	38,1	9,4	100,0	4744
Spielmöglichkeiten für Kinder	19,0	23,3	14,0	34,7	9,1	100,0	4744
Sportanlagen, Schwimmbäder	20,7	32,3	17,2	20,3	9,4	100,0	4744
Verkehrslärm	3,5	36,7	41,0	10,6	8,3	100,0	4744
die Sauberkeit der Luft	4,8	37,2	35,3	14,4	8,3	100,0	4744
Abfallbeseitigung	9,8	55,6	16,5	10,4	7,7	100,0	4744
Schulen, Bildungseinrichtungen	7,6	30,6	17,4	35,3	9,1	100,0	4744
Unterstützung für Familien	10,1	22,7	15,3	42,8	9,1	100,0	4744
Integration von Ausländern	9,7	28,2	13,9	38,8	9,3	100,0	4744
öglichkeit Arbeit zu finden	1,9	10,7	58,6	20,4	8,3	100,0	4744
Kulturelle Einrichtungen und Veranstaltungen	27,3	39,5	4,2	18,9	10,1	100,0	4744
Andere Freizeitangebote, Unterhaltung	24,6	42,1	4,4	17,7	11,2	100,0	4744
Öffentliche Sicherheit, Schutz vor Kriminalität	11,0	43,4	21,0	15,2	9,4	100,0	4744
Parks und Grünanlagen	12,4	48,5	18,3	10,2	10,6	100,0	4744
Angebote für ältere Menschen	13,2	21,7	7,5	47,0	10,7	100,0	4744
Regelung des Autoverkehrs in Nürnberg	7,5	38,8	26,9	16,9	9,8	100,0	4744
die Dienste des Gesundheits amtes	3,8	22,7	7,1	55,5	10,8	100,0	4744
das Ansehen der Stadt	26,1	41,0	7,3	15,4	10,2	100,0	4744
finanzielle Lage der Stadt	1,9	10,2	48,5	29,3	10,1	100,0	4744



# Frage 30: Angebote des Gesundheitsamtes

Frage: Angebote des Gesundheitsamtes ... (Liste der Angebote)

- sind für mich von Interesse (ja / nein)
- habe ich in Anspruch (bzw. teil-)genommen (ja / nein)

Angebote des Gesundheitsamtes sind für mich von Interesse (in Prozent)							
	keine Angabe	ja	nein	Gesamt	Gesamt Anzahl		
Beratung Impfungen (Interesse)	13,7	44,3	42,0	100,0	4744		
Veranstaltungen (Interesse)	17,2	24,8	58,0	100,0	4744		
Info übertragbare Krankheiten (Interesse)	14,9	45,5	39,6	100,0	4744		
Schwangerschafts- u. Familienberatung (Interesse)	16,9	21,0	62,0	100,0	4744		
Lebensweise, Gesundheitsförderung(Interesse)	15,0	40,7	44,3	100,0	4744		
Psycholog. Beratung Sucht (Interesse)	16,2	16,5	67,3	100,0	4744		
gesundheitlicher Umweltschutz (Interesse) 16,0 35,0 49,0 100,0 474							
Sonstiges (Interesse)	34,8	14,7	50,5	100,0	4744		

Angebote des Gesundheitsamtes habe ich in Anspruch (bzw. teil-)genommen (in Prozent)								
	keine Angabe	ja	nein	Gesamt	Gesamt Anzahl			
Beratung Impfungen (Teilnahme)	23,4	14,0	62,6	100,0	4744			
Veranstaltungen (Teilnahme)	26,0	7,3	66,7	100,0	4744			
Info übertragbare Krankheiten (Teilnahme)	25,8	6,6	67,7	100,0	4744			
Schwangerschafts- u. Familienberatung (Teilnahme)	25,7	6,0	68,3	100,0	4744			
Lebensweise, Gesundheitsförderung (Teilnahme)	25,0	7,2	67,8	100,0	4744			
Psycholog. Beratung Sucht (Teilnahme)	26,0	2,9	71,1	100,0	4744			
gesundheitlicher Umweltschutz (Teilnahme) 26,5 2,7 70,8 100,0 4744								
Sonstiges (Teilnahme)	39,7	2,7	57,6	100,0	4744			

# Fragen 31 bis 33: Information über Politik und Teilnahme

Frage 31: Wie informieren Sie sich über das politische Geschehen?

	Tageszeitung		Inte	rnet	Nachrichten im Fernsehen/Radio		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
keine Angabe	434	9,2	721	15,2	380	8,0	
regelmäßig	1894	39,9	1095	23,1	2991	63,1	
oft	670	14,1	697	14,7	913	19,2	
manchmal	895	18,9	733	15,4	296	6,2	
selten	542	11,4	423	8,9	94	2,0	
nie	309	6,5	1076	22,7	70	1,5	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

		Magazine nsehen	Lokale Nachrichten/ Presse		
	Anzahl	Anzahl %		%	
keine Angabe	513	10,8	488	10,3	
regelmäßig	1142	24,1	1489	31,4	
oft	906	19,1	915	19,3	
manchmal	1073	22,6	981	20,7	
selten	616	13,0	539	11,4	
nie	495	10,4	332	7,0	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	

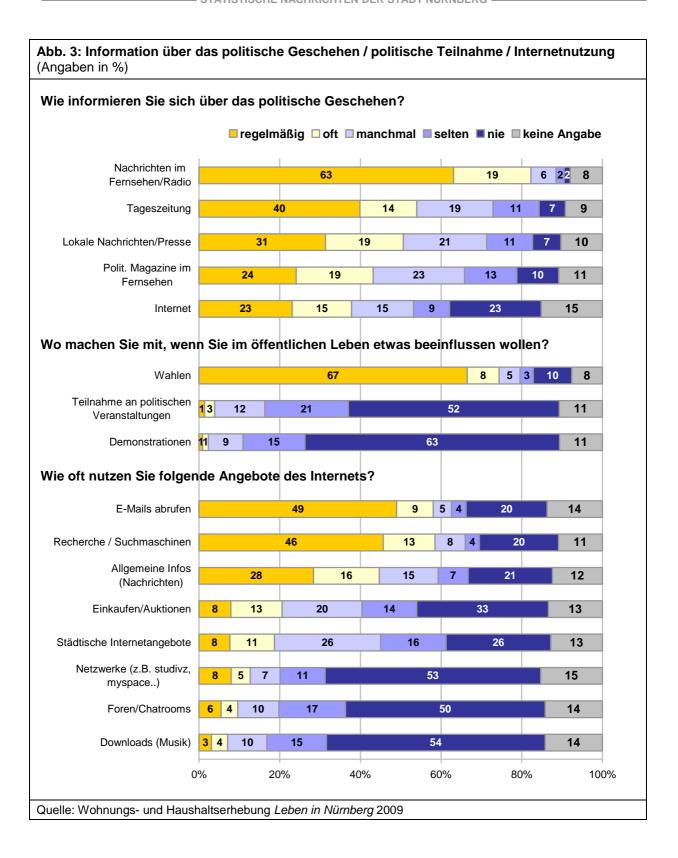
Frage 32: Wo machen Sie mit, wenn Sie im öffentlichen Leben etwas beeinflussen wollen?

	Teilnahme an Wahlen			e an politi- Instaltungen	Teilnahme an Demonstrationen		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
keine Angabe	359	7,6	509	10,7	501	10,6	
regelmäßig	3154	66,5	65	1,4	43	0,9	
oft	375	7,9	119	2,5	66	1,4	
manchmal	249	5,2	588	12,4	410	8,6	
selten	155	3,3	984	20,7	732	15,4	
nie	452	9,5	2480	52,3	2991	63,1	
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	

Frage 33: Wie oft nutzen Sie folgende Angebote des Internets?

	Reche Suchma			ine Infos ichten)	Städtische ange	e Internet- bote	E-Mails	abrufen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Angabe	517	10,9	589	12,4	606	12,8	652	13,7
regelmäßig	2170	45,7	1348	28,4	365	7,7	2324	49,0
oft	607	12,8	773	16,3	520	11,0	429	9,1
manchmal	355	7,5	692	14,6	1251	26,4	214	4,5
selten	166	3,5	349	7,4	768	16,2	170	3,6
nie	928	19,6	994	20,9	1234	26,0	954	20,1
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0

	Foren/Ch	natrooms	Netzwei studivz, r	rke (z.B. nyspace)	Einkaufen	/Auktionen	Download	ds (Musik)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
keine Angabe	674	14,2	726	15,3	633	13,4	672	14,2
regelmäßig	262	5,5	382	8,0	375	7,9	147	3,1
oft	195	4,1	223	4,7	604	12,7	190	4,0
manchmal	484	10,2	351	7,4	941	19,8	461	9,7
selten	782	16,5	532	11,2	644	13,6	704	14,8
nie	2347	49,5	2531	53,4	1547	32,6	2570	54,2
Gesamt	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0	4744	100,0



# Sicherheitsgefühl

Frage 34: Wie sicher fühlen Sie sich ...

Sicherheitsgefühl in der Wohnung tagsüber								
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente								
Gültig	sehr sicher	3068	64,7	66,8				
	ziemlich sicher	1465	30,9	31,9				
	eher unsicher	53	1,1	1,2				
	sehr unsicher	10	0,2	0,2				
	Gesamt 4596 96,9 100,							
Fehlend	Fehlend keine Angabe 148 3,1							
Gesamt		4744	100,0					

Sicherheitsgefühl in der Wohnung nachts								
Häufigkeit Prozent Gültige Prozente								
Gültig	sehr sicher	2392	50,4	52,9				
	ziemlich sicher	1870	39,4	41,4				
	eher unsicher	223	4,7	4,9				
	sehr unsicher	37	0,8	0,8				
	Gesamt 4522 95,3 100,0							
Fehlend	Fehlend keine Angabe 222 4,7							
Gesamt		4744	100,0					

Sicherheitsgefühl in der Wohngegend tagsüber				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	2352	49,6	51,6
	ziemlich sicher	2003	42,2	44,0
	eher unsicher	163	3,4	3,6
	sehr unsicher	39	0,8	0,9
	Gesamt	4558	96,1	100,0
Fehlend	keine Angabe	185	3,9	
Gesamt		4744	100,0	

Sicherheitsgefühl in der Wohngegend nachts				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	1088	22,9	24,2
	ziemlich sicher	2177	45,9	48,4
	eher unsicher	997	21,0	22,2
	sehr unsicher	236	5,0	5,2
	Gesamt	4497	94,8	100,0
Fehlend	keine Angabe	246	5,2	
Gesamt		4744	100,0	

Sicherheitsgefühl im Stadtzentrum tagsüber				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	2024	42,7	44,6
	ziemlich sicher	2222	46,8	48,9
	eher unsicher	254	5,4	5,6
	sehr unsicher	40	0,8	0,9
	Gesamt	4540	95,7	100,0
Fehlend	keine Angabe	204	4,3	
Gesamt		4744	100,0	

Sicherheitsgefühl im Stadtzentrum nachts				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	603	12,7	13,5
	ziemlich sicher	1878	39,6	42,2
	eher unsicher	1624	34,2	36,5
	sehr unsicher	347	7,3	7,8
	Gesamt	4452	93,8	100,0
Fehlend	keine Angabe	292	6,2	
Gesamt		4744	100,0	

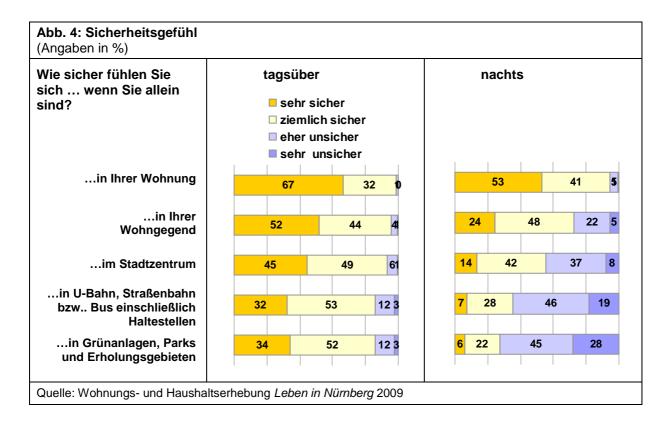
Sicherheitsgefühl in U-Bahn, Straßenbahn bzw. Bus (einschl. Haltestellen) tagsüber				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	1464	30,9	32,3
	ziemlich sicher	2418	51,0	53,4
	eher unsicher	535	11,3	11,8
	sehr unsicher	113	2,4	2,5
	Gesamt	4530	95,5	100,0
Fehlend	keine Angabe	213	4,5	
Gesamt		4744	100,0	

Sicherheitsgefühl in U-Bahn, Straßenbahn bzw. Bus (einschl. Haltestellen) nachts				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	318	6,7	7,1
	ziemlich sicher	1260	26,6	28,3
	eher unsicher	2055	43,3	46,1
	sehr unsicher	822	17,3	18,5
	Gesamt	4456	93,9	100,0
Fehlend	keine Angabe	288	6,1	
Gesamt		4744	100,0	

Sicherheitsgefühl Grünanlagen, Parks und Erholungsgebieten tagsüber				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	1537	32,4	34,0
	ziemlich sicher	2352	49,6	52,0
	eher unsicher	521	11,0	11,5
	sehr unsicher	117	2,5	2,6
	Gesamt	4528	95,4	100,0
Fehlend	keine Angabe	216	4,6	
Gesamt		4744	100,0	

Sicherheitsgefühl Grünanlagen, Parks und Erholungsgebieten nachts				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	sehr sicher	263	5,5	5,9
	ziemlich sicher	963	20,3	21,7
	eher unsicher	1987	41,9	44,7
	sehr unsicher	1234	26,0	27,8
	Gesamt	4447	93,7	100,0
Fehlend	keine Angabe	297	6,3	
Gesamt		4744	100,0	

Sicherheitsgefühl im Überblick: (In Prozent)	sehr sicher	ziemlich sicher	eher unsicher	sehr unsicher	Gesamt
in der Wohnung tagsüber	66,8	31,9	1,2	0,2	100,0
in der Wohnung nachts	52,9	41,4	4,9	0,8	100,0
in der Wohngegend tagsüber	51,6	44,0	3,6	0,9	100,0
in der Wohngegend nachts	24,2	48,4	22,2	5,2	100,0
in Stadtzentrum tagsüber	44,6	48,9	5,6	0,9	100,0
in Stadtzentrum nachts	13,5	42,2	36,5	7,8	100,0
in öffentl. Verkehrsmitteln tagsüber	32,3	53,4	11,8	2,5	100,0
in öffentl. Verkehrsmitteln nachts	7,1	28,3	46,1	18,5	100,0
in Grünanlagen, Parks tagsüber	34,0	52,0	11,5	2,6	100,0
in Grünanlagen, Parks nachts	5,9	21,7	44,7	27,8	100,0



Frage 35: Wie beurteilen Sie die Sicherheit und Ordnung in Nürnberg in folgenden Bereichen?

Müll, Schmutz					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	kein Problem	1255	26,4	27,3	
	geringes Problem	2168	45,7	47,2	
	ziemliches Problem	944	19,9	20,6	
	großes Problem	225	4,7	4,9	
	Gesamt	4591	96,8	100,0	
Fehlend	keine Angabe	152	3,2		
Gesamt		4744	100,0		

Belästigungen, Ruhestörungen					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	kein Problem	924	19,5	20,2	
	geringes Problem	2608	55,0	57,2	
	ziemliches Problem	852	18,0	18,7	
	großes Problem	179	3,8	3,9	
	Gesamt	4564	96,2	100,0	
Fehlend	keine Angabe	180	3,8		
Gesamt		4744	100,0		

Sachbeschädigungen, Vandalismus, Schmierereien (Graffiti)				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	kein Problem	444	9,4	9,7
	geringes Problem	1663	35,1	36,5
	ziemliches Problem	1846	38,9	40,5
	großes Problem	607	12,8	13,3
	Gesamt	4560	96,1	100,0
Fehlend	keine Angabe	184	3,9	
Gesamt		4744	100,0	

Kriminalität					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	kein Problem	442	9,3	9,8	
	geringes Problem	2492	52,5	55,3	
	ziemliches Problem	1272	26,8	28,2	
	großes Problem	301	6,3	6,7	
	Gesamt	4507	95,0	100,0	
Fehlend	keine Angabe	237	5,0		
Gesamt		4744	100,0		

Probleme mit Sicherheit und Ordnung	Müll, Schmutz	Belästigung, Ruhestörung	Sach beschädigung, Graffiti	Kriminalität
	%	%	%	%
kein Problem	27,3	20,2	9,7	9,8
geringes Problem	47,2	57,2	36,5	55,3
ziemliches Problem	20,6	18,7	40,5	28,2
großes Problem	4,9	3,9	13,3	6,7
Gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0

Frage 36: Ist Ihrer Meinung nach die Polizei ausreichend gegenwärtig?

Ist die Polizei ausreichend gegenwärtig?				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	ja	2535	53,4	60,7
	nein	1638	34,5	39,3
	Gesamt	4173	88,0	100,0
Fehlend	keine Angabe	571	12,0	
Gesamt		4744	100,0	



## Fragen 27 und 38: Haushaltseinkommen, finanzielle Schwierigkeiten

Welcher Ein kommen zu	nkommensgruppe ist Ihr Hau ızuordnen?	shalt nach seinem	gesamten monatli	chen <u>Netto</u> ein-
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	bis unter 250 €	36	0,8	0,8
	250 bis unter 500 €	159	3,3	3,5
	500 bis unter 750 €	252	5,3	5,6
	750 bis unter 1000 €	308	6,5	6,8
	1000 bis unter 1250 €	412	8,7	9,1
	1250 bis unter 1500 €	508	10,7	11,2
	1500 bis unter 1750 €	411	8,7	9,1
	1750 bis unter 2000 €	397	8,4	8,8
	2000 bis unter 2250 €	344	7,2	7,6
	2250 bis unter 2500 €	307	6,5	6,8
	2500 bis unter 2750 €	203	4,3	4,5
	2750 bis unter 3000 €	233	4,9	5,1
	3000 bis unter 3250 €	170	3,6	3,7
	3250 bis unter 3500 €	154	3,2	3,4
	3500 bis unter 3750 €	116	2,5	2,6
	3750 bis unter 4000 €	103	2,2	2,3
	4000 € und mehr	420	8,9	9,3
	Gesamt	4533	95,6	100,0
Fehlend	keine Angabe	211	4,4	
Gesamt	-	4744	100,0	

Gab es in den letzten 12 Monaten einmal eine Situation, in der es für Ihren Haushalt schwierig war, die Ausgaben für Lebensmittel, Miete und andere Rechnungen zu bezahlen?						
	Häufigkeit Prozent Gültige Prozente					
Gültig	ja	1354	28,5	29,4		
	nein	3169	66,8	68,7		
	weiß nicht	87	1,8	1,9		
	Gesamt	4609	97,2	100,0		
Fehlend	keine Angabe	135	2,8			
Gesamt		4744	100,0			

## Soziodemografische Daten der/des Befragten; Angaben zum Haushalt

Geschlecht der Befragten					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	männlich	2084	43,9	45,3	
	weiblich	2521	53,1	54,7	
	Gesamt	4605	97,1	100,0	
Fehlend	keine Angabe	139	2,9		
Gesamt		4744	100,0		

Altersgruppe der Befragten							
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente		
Gültig	18 - 24 Jahre	193	4,1	4,2	4,2		
	25 - 34 Jahre	835	17,6	18,2	22,4		
	35 - 44 Jahre	1085	22,9	23,6	46,0		
	45 - 54 Jahre	952	20,1	20,7	66,8		
	55 - 64 Jahre	721	15,2	15,7	82,5		
	65 - 74 Jahre	511	10,8	11,1	93,6		
	75 Jahre und älter	294	6,2	6,4	100,0		
	Gesamt	4591	96,8	100,0			
Fehlend	keine Angabe	153	3,2				
Gesamt		4744	100,0				

Staatsangehörigkeit der Befragten					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	deutsch	3797	80,0	82,1	
	andere oder deutsch + andere	828	17,4	17,9	
	Gesamt	4625	97,5	100,0	
Fehlend	keine Angabe	119	2,5		
Gesamt		4744	100,0		

Falls Staatsangehörigkeit nicht bzw. nicht ausschließlich deutsch: andere bzw. zusätzliche Nationalität der Befragten						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Türkei	101	2,1	14,0		
	Russische Föderation	73	1,5	10,0		
	Rumänien	61	1,3	8,4		
	sonstige EU-Staaten	221	4,7	30,4		
	übriges Europa	138	2,9	19,0		
	andere Kontinente	132	2,8	18,2		
	Gesamt	727	15,3	100,0		
Fehlend	keine Angabe	4017	84,7			
Gesamt		4744	100,0			

Allgemein bildender Schulabschluss der Befragten						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente	
Gültig	kein Abschluss	110	2,3	2,5	2,5	
	Hauptschulabschluss	1423	30,0	32,4	34,9	
	Mittlere Reife	1304	27,5	29,7	64,6	
	Abitur, Hochschulreife	1555	32,8	35,4	100,0	
	Gesamt	4392	92,6	100,0		
Fehlend	keine Angabe	352	7,4			
Gesamt		4744	100,0			

Berufsbildender Abschluss der Befragten						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente	
Gültig	kein Abschluss	261	5,5	6,5	6,5	
	Berufsschule, Berufsfachschule	2021	42,6	50,7	57,2	
	Fachschule ((Meister-, Technikerschule)	459	9,7	11,5	68,8	
	Hoch-/ Fachhochschule	1245	26,2	31,2	100,0	
	Gesamt	3985	84,0	100,0		
Fehlend	keine Angabe	758	16,0			
Gesamt		4744	100,0			

Erwerbstätigkeit der Befragten						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	erwerbstätig	2996	63,2	66,4		
	nicht erwerbstätig	1517	32,0	33,6		
	Gesamt	4513	95,1	100,0		
Fehlend	keine Angabe	231	4,9			
Gesamt		4744	100,0			



Beschäftigungsumfang Vollzeit / Teilzeit der Befragten Auswahl: Erwerbstätige						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Vollzeit	1957	65,3	78,8		
	Teilzeit	525	17,5	21,2		
	Gesamt	2482	82,8	100,0		
Fehlend	keine Angabe	514	17,2			
Gesamt		2996	100,0			

Nicht-Erwerbstätigkeit der Befragten					
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	
Gültig	Rentner/-in, Pensionär/-in	677	44,6	62,2	
	Schüler/-in, Student/-in, Wehr-, Zivildienst	67	4,4	6,2	
	arbeitslos	208	13,7	19,1	
	Hausfrau, Hausmann	136	9,0	12,5	
	Gesamt	1089	71,8	100,0	
Fehlend	keine Angabe	428	28,2		
Gesamt		1517	100,0		

Berufliche Stellung der Befragten (Auswahl: Befragte unter 65 Jahren)						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	Selbständige, mithelfende Familienangehörige	394	10,3	15,1		
	Leitende / wiss. Angestellte, Beamte höherer Dienst	439	11,4	16,7		
	Mittlere Angest., Beamte geh./mittl. Dienst; Meister	702	18,3	26,8		
	Einf. Angest./Beamte; Facharbeiter/innen; Auszubildende	868	22,6	33,1		
	Un- und angelernte Arbeiter/innen	216	5,6	8,3		
	Gesamt	2619	68,3	100,0		
Fehlend	keine Angabe	1218	31,7			
Gesamt		3837	100,0			

Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts in Euro						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente	
Gültig	bis 1000 Euro	754	15,9	16,6	16,6	
	1000-2000 Euro	1728	36,4	38,1	54,8	
	2000-3000 Euro	1087	22,9	24,0	78,8	
	mehr als 3000 Euro	963	20,3	21,2	100,0	
	Gesamt	4533	95,6	100,0		
Fehlend	keine Angabe	211	4,4			
Gesamt		4744	100,0			



Haushaltsgröße						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente	
Gültig	1 Person	2018	42,5	43,5	43,5	
	2 Personen	1429	30,1	30,8	74,3	
	3 Personen	569	12,0	12,3	86,6	
	4 Personen	465	9,8	10,0	96,6	
	5 und mehr Personen	157	3,3	3,4	100,0	
	Gesamt	4638	97,8	100,0		
Fehlend	keine Angabe	106	2,2			
Gesamt		4744	100,0			

Haushaltstyp (9 Gruppen)						
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente		
Gültig	1-PersHaushalt bis 34 Jahre	488	10,3	10,7		
	1-PersHaushalt 35 - 64 Jahre	1144	24,1	25,1		
	1-PersHaushalt 65 Jahre und älter	369	7,8	8,1		
	2-PersHaushalt 18 - 64 Jahre	804	16,9	17,6		
	2-PersHaush., mind. 1 P. 65 J. u. ält., o. Ki.	480	10,1	10,5		
	3 o.m. Erwachsene	196	4,1	4,3		
	1 Erwachs., 1 o.m. Kinder (Alleinerziehende)	193	4,1	4,2		
	2 Erwachsene, 1 oder mehr Kinder	825	17,4	18,1		
	3 o.m. Erwachsene, 1 o.m. Kinder	56	1,2	1,2		
	Gesamt	4555	96,0	100,0		
Fehlend	keine Angabe	189	4,0			
Gesamt		4744	100,0			

Haushaltstyp (4 Gruppen)									
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente					
Gültig	Single-Haushalt	2001	42,2	43,9					
	Alleinerziehende	193	4,1	4,2					
	Familie mit Kind(ern)	881	18,6	19,3					
	Mehrpersonen-Haushalt ohne Kind	1480	31,2	32,5					
	Gesamt	4555	96,0	100,0					
Fehlend	keine Angabe	189	4,0						
Gesamt		4744	100,0						

Teilgebiet (17 Teilgebiete)								
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente				
Gültig	1 Altstadt	188	4,0	4,0				
	2 Südstadt	743	15,7	15,7				
	3 Schweinau, St. Leonhard	205	4,3	4,3				
	4 Gostenhof, Kleinweidenmühle	218	4,6	4,6				
	5 St. Johannis	243	5,1	5,1				
	6 Nordstadt	307	6,5	6,5				
	7 Wöhrd	237	5,0	5,0				
	8 Gleishammer	189	4,0	4,0				
	9 Südöstliche Außenstadt	372	7,8	7,8				
	10 Rangierbahnhof, Gartenstadt	188	4,0	4,0				
	11 Hafen, Katzwang, Kornburg	195	4,1	4,1				
	12 Röthenbach, Eibach, Mühlhof	398	8,4	8,4				
	13 Gebersdorf, Höfen	155	3,3	3,3				
	14 Eberhardshof, Muggenhof	109	2,3	2,3				
	15 Nordwestliche Außenstadt	326	6,9	6,9				
	16 Nordöstliche Außenstadt	241	5,1	5,1				
	17 Östliche Außenstadt	428	9,0	9,0				
	Gesamt	4743	100,0	100,0				
Fehlend	keine Angabe	1	0,0					
Gesamt		4744	100,0					

## Abb. 5: Karte Teilgebiete (17 Teilgebiete) 1 Altstadt 2 Südstadt 3 Schweinau, St. Leonhard 4 Gostenhof, Kleinweidenmühle 5 St.Johannis 6 Nordstadt 17 7 Wöhrd 8 Gleishammer 9 Südöstliche Außenstadt 10 Rangierbahnhof, Gartenstadt 11 Hafen, Katzwang, Kornburg 12 Röthenbach, Eibach, Mühlhof 13 Gerbersdorf, Höfen 14 Eberhardshof, Muggenhof 11 15 Nordwestliche Außenstadt 16 Nordöstliche Außenstadt 17 Östliche Außenstadt Quelle: Raumbezugssystem, Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth



## Anhang: Fragebogen Leben in Nürnberg 2009

8 Angaben zu de	11 1 613011	en nn na	uənan	Hau	shaltsbogen	Orașia Na			
	(Sie selbst) Befragte(r)	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	Organis - Nr.			
Erwerbstätigkeit Bitte sagen Sie f	ir jede(n) Haushalt	sangehörige(n):			W	Lohon in	Milroh	OF	
a) Sind Sielist er/sie erwerbstätig	?	1	r			Leben in I	<b>ullib</b>	H	-
erwerbstätig	ja 🗌 nein 🗌	ja 🗌 nein 🗌	ja 🔲 nein 🗌	ja 🗌 nein 🗌	ja 🗌 nein 🗌		erhebung September 2009		•
in einem Normal-Arbeitsverhältnis		ia 🗆 nein 🗀	ja 🗌 nein	ja nein	ja nein				
unbefristet vollzeitbeschäftig (35 Stunden und mehr			WO 10 - W. 1 V 10 W		h Matanioskadiera	Umfragen helfen bessere und bürgernahe	Leben Sie geme in Nümberg?     Und seit wann leben Sie in Nümb	erg?	
oder unbefristet teilzeitbeschäftig (unter 35 Stunden	ja 🗌 nein 🗌	ja 🔛 nein 🔛	ja nein	ja 🔲 nein	ja nein	Entscheidungen zu treffen Was Sie davon haben	a, ich lebe geme in ich lebe nicht ger	n ne in Nümb	nein, berg
oder in einem nicht-typischen Arbeitsverhältnis d.h.	F			102N -02-02	r _ 0000 00000	✓ Ihre Meinung zählt!	ich lebe seit später zugezog Geburt hier und zwar im Ja	en I	1 1
-befristet beschäftigt -geringfügig beschäftig -in Zeit- / Leiharbei	Ja C Hell C	ja 🗌 nein 🗌	ja nein	ja 🔲 nein	janein		2 (Nur) Falls zugezogen: Wo haben wohnt, bevor Sie nach Nürnberg	Sie zuletzt	t ge-
-freie Mitarbeit / Praktikum r Erwerbstätige und Arbeitslose) Geg	anwärrige brus let	trea harufficha St	ellung IB:Ho pur	oine Mönlichkeit ar	nkrourani)	den Tiergarten im Wert von 7,50 Euro! (Bitte Adressabschnitt des Beiblatts ausfüllen!)	Im Großraum Nürnberg-Fürth-Erlang		
Liweinstange und Arbeitalosey deg	enwaruge bzw. iei	Lie beramone 30	enung (once nun	ene mognorisen ar	invenzen:)	The second secon		Bundesgel	
Selbstständige(r) / Freiberufler Mithelfende(r) Familienangehörige(r						Guetten TIERGARTEN NÜRNBERG	In den neuen 8		
tende(r) / wissenschaftliche(r) Angestell te(r) o. Beamter/in des gehob./höherer						Wil Agrerrent on strum- excelorists firshmid	, (Nur) Falls aus dem Ausland zuge	Im Ausla	and
Dienste: fittlere(r) Angestellte(r) bzw. Beamter/ir des mittleren Dienstes: Meister/ir						Exper Count from the exhibit a store. To an other and interest and int	3 (Nur) Falls aus dem Ausland zuge Aus welchem Land sind Sie geko		
fache(r) Angestellte(r) bzw. Beamter/in	i.					Wir würschen vide spannende Augenbilde			
es einfachen Dienstes, Facharbeiter/in, Auszubildende(r) Un- und angelernte(r) Arbeiter/-in						A. J. Lee	(Bitte Ländernamen eintragen!)	diese bitte fre	es F ei la
		0-0					Was sind Ihrer Meinung nach in No	ürnberg zu	ır Ze
b) Sind Sie/ ist er/sie nicht ode	nur nebenbei en	werbstätig? Und	zwar als	1	T.		die größten Probleme? (Mehrere A Bitte in Druckbuchstaben eintragen!	ntworten me	ögli
Rentner/-in; Pensionär/-in							44		
Schüler/-in; Student/-in; Wehr- o. Zivildienst									_
Arbeitslose/i						Mit etwas Glück können Sie 250 Euro oder einen			_
Hausfrau, Hausmann						der 25 Geldpreise in Höhe von 50 Euro gewinnen.		_ die	
Welcher Einkommensgruppe ist II seinem gesamten monatlichen Ne				12 Monaten einm		Alle Einsender eines ausgefüllten Fragebogens nehmen an der Verlosung teil!		bitte fr	
zuzuordnen? commen aus Erwerbstätigkeit (Gehalt, I sion, Arbeitslosengeld, Grundsicherung	ohn usw.), Rente,	die /	Ausgaben für Leb hnungen zu bezal			Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!	5 Welches Verkehrsmittel benutzen : Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungs Einkäufe und Besorgungen, welch oder für die Fahrt ins Zentrum?	sstätte, wei	ich
nende, Sozialhilfe, Kindergeld, Wohnge icherung, Vermietung und Verpachtung ünfte; <u>abzüglich</u> Steuern, Sozialversich	sowie Kapital-	73		NECKORA		Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Umfrageteam:	Arbeit u. Einkaufe Ausbil- Beson	- rei-	
unter 250, Euro 2250, bis	2500, Euro					Telefon:	dung gunge		
	2750, Euro 🔲					231-3167 (Dr. Burkard) Wir garantieren	Auto		
	3000, Euro					231-5351 (Frau Stubert) (Innen 231-3249 (Frau Deinlein) den Schutz		100	
	3250, Euro 3500, Euro			Dank	e für	231-2841 (Herr Koch)   Ihrer Daten!	Mofa, Moped		
	3500, Euro 3750, Euro	i	hr Var	trauer	und	Hermann.Burkard@stadt.nuernberg.de	Fahrrad 🗆 🗆		
	4000, Euro						Öffentliche  Verkehrsmittel		
	o und mehr		Ihro	Mitwir	VIIINA	4	VEINEILISIMOET	27277	_



	W o h n e n	Wann ist Ihr Haushalt in diese Wohnung eingezogen?	Sicherheitse	mpfi	nden				7
		, Monat     Jahr	34 Wie sicher fühlen Sie sich			sehr sicher	ziemlich sicher	eher unsicher	sehr unsicher
1	6 Gibt es etwas, was Sie an Ihrer Wohnung oder Wohngegend stört? (Mehrere Antworten möglich!)		in these Web	nnung, wenn Sie	<ul> <li>tagsübe</li> </ul>		Signer	unsicher	
	ja nein	11 Sind Sie	alleine sind		@ nachts	5 🗍			
	Wenn ja, was gefällt Ihnen nicht?	Hauptmieter der Wohnung		ngegend, wenn S			8		
	störende Umgebung fehlende Einkaufs- (Lärm, hässl. Gegend) möglichkeiten	Eigentümer der Wohnung / des Hauses	alleine unter		<ul><li>tagsübe</li></ul>	The second second			
40 20	zuviel Verkehr schlechtes Angebot an	Untermieter		trum, wenn Sie rwegs sind?	@ nachts				ä
	schlechte Luft   öffentl. Verkehrsmitteln	12 Ist Ihre Wohnung eine		Straßenbahn bzw.					
0	manche Leute, die	Sozialwohnung ja nein		ch Haltestellen?	€ nachts	the state of the s			
3:	hier wohnen zu wenig Grünflächen (Nachbarschaft)	Dienst-, Werks-, Stifts- oder nein	in <u>Grunaniae</u> Erholungsge	gen, Parks und ebieten?	<ul> <li>tagsübe</li> <li>( nachts</li> </ul>				
0	7 Wenn Sie an die Lage Ihrer Wohnung hier im Viertel	Descriatiswormany / LL LL	35 Wie beurteilen Sie die Sicherheit	und Ordnuna in		kein	geringes	ziemliches	
S	denken, an die Beziehungen zu Ihren Nachbarn und an die Umgebung: Wie stark fühlen Sie sich dann an	13 In welcher Etage liegt die Wohnung? (Keller, Erdgeschoss = 0)	Nürnberg in folgenden Bereichen			Problem	Problem	Problem	Problem
mzng	dieses Wohnviertel gebunden?	Etage eintragen			Müll, Schmutz	Alleria.			
N	sehr stark	Wohnung liegt im Dachgeschoss	2 11 122 11		n, Ruhestörungen	17.00			
Ξ	stark 🗌	(falls ja, bitte ankreuzen)	Sachbeschädigungen, V	andalismus, Schmi		2607			
$\neg$	weniger stark				Kriminalität				
0	kaum oder gar nicht		36 Ist Ihrer Meinung nach die Polizei	i ausreichend geg	enwärtig?	☐ ja	nei nei	n	
ohnumfel	B Hat Ihr Haushalt die Absicht im Laufe der nächsten	14 Wie viele Räume hat die Wohnung? (nur Räume ab 6 m², ohne Küche / Bad / Toilette / Flur)	2007 Mark 2000 70 Mark to 1920	World 1	0 10 1000 1000	2 1170 13	F 435		2079
5	2 Jahre umzuziehen? Oder denken Sie daran, gelegentlich umzuziehen?	Anzahl	Bitte füllen Sie im folgenden Hau- Zahl der Personen im	shaltsbogen d	ie Angaben fü	ir jedes einz	elne Haus		
3	will in den nächsten   will gelegentlich   will nicht	Nutzen Sie die Räume ganz oder ja nein	Haushalt insgesamt	Befragte(r)	######################################	with the control of		The second second	altsbogen
=	2 Jahren umziehen umziehen umziehen	tellweise gewerblich?	(mit Ihnen)	(Sie selbst)	2. Person	3. Person	4. Pers	on 5.	. Person
0		Bilden die Räume, die Sie bewoh- nen, eine abgeschlossene Wohnung? ja nein	Geburtsjahr		шш				
$\geq$	9 (Nur) wenn Umzugsabsicht besteht: Wohin wollen Sie umziehen?	15 Wie viele Quadratmeter hat die gesamte Wohnung?	männlich						
w.	bleibe in Nürnberg	(einschließlich Küche, Bad, Tollette, Flur, Balkon und evtl. untervermieteter oder gewerblich genutzter Räume)	Geschlecht weiblich					150	
Wohnen	Nachbarstädte: Fürth, Erlangen, Schwabach	B. 40 7004 1844							
=	ins Umland 🔲	m²	Staatsangehörigkeit	deutsch andere		deutsch and	ere deutsch	andere deut	
0	ganz woanders hin (Deutschland)	16 Hat die Wohnung		deutsch+ andere	deutsch+ andere	deutsch+ andere	deuts ande	ch+	deutsch+ andere
3	ins Ausland	Bad und / oder Dusche ja nein	eventuell: welche andere oder zusätzliche Nationalität? ->		- NO-10-10-10-10-10-10-10-10-10-10-10-10-10-				-
		WC innerhalb der Wohnung ja nein nein	diese Felder bitte frei lassen		LLLI	للللا		III I	2 1 1 2
	Wohnen	Wurden in den letzten 10 Jahren vom	eventuell; welche frühere Nationalität? ->	122 00		-200 30	172	(i): (i)	
		17 Wurden in den letzten 10 Jahren vom Hauseigentümer/Vermieter Modernisierungen (wohnwertverbessernde Maßnahmen) in Ihrer	diese Feider bitte frei lassen			لللا		الل	- بيب
	Größe, Ausstattung,	Wohnung bzw. am Wohngebäude durchgeführt?	eventuell: Seit welchem Jahr sind Sie in Deutschland?	E 1831 31 31	8 E E E	9 3 3 3	781 I I		
	Heizung,	ia nein weiß nicht	Höchster bisheriger Abschluss	Ab- gegen- schluss wärtige	Ab- gegen- schluss wärtige	Ab- geger schluss wärtig	- Ab- e schluss	gegen- At wärtige schi	
	Modernisierung		oder gegenwärtig besuchte Schule:	Schule	Schule			Schule	Schule
	modermorerang	18 Wenn ja, welche Modernisierungsmaßnahmen wurden in den letzten 10 Jahren durchgeführt?	Allgemeinbildende Schulen (einschl. ents	pr. Züge der Gesamt	ischulen)			l e	7
	19 Bitte nur jeweils eine Möglichkeit ankreuzen	(Mehrere Antworten möglich!)	kein Abschluss						-87 100000
	Wie wird überwiegend Womit wird überwiegend	Erneuerung der Dachdämmung	Volks-, Hauptschule Real-, Mittelschule / M-Zug, Mittlere Reife						
	geheizt? geheizt?	Heizungsanlage	Gymnasium o. gleichw. Schule	- 10 50 - 1				선물병 분	보 병원
	Fern-/Blockheizung Gas Gas	Bad/Toilette Fenster	(Abschluss: Abitur, Hochschulreife) Berufsbildende Schulen						42
	Zentralheizung 🗆 Öl 🗆	Fassadendämmung Warmwasserbereituung	kein Abschluss						
	Etagenheizung Strom Strom	Installation Sonstiges (z.B.Elektro-oder	Berufsschule / Berufsfachschule						
	Einzelöfen Kohle, Holz	Sanitārinstallation)	Fachschule (Meister-, Technschule)						
			Hoch- / Fachhochschule						
			Schulische und ber	ufliche E	Bildung		St.		



	6		ve	rbe	ssert? vers	chl	echte	rt?	Organis,- Nr.	Integration 3		
1	19578				gleich	gel	blieb	en?	Nur für Mieterhaushalte	Zusammenleben		
	29 Hier sind verschiedene Jahren in Nümberg ehe				he aufgeführt. Was davon hat si	ch in den	vergangenen	fünf	Fragen 20 bis 24 nur für Mieter/-innen	25 Haben Sie als Deutsche/r persönlich Kontakt zu		
H	ehe	er gleid	eher	Ich wei	ß eher	gleich gebileben		h welß nicht	Jetzt geht es um die genaue Miete für diese Wohnung; aus der Angaben allier Mieterhaushalte wird der <u>Nürnberger</u> Mietenspiegel ermittelt.	Ausländern hier in Nürnberg?		
	Offentliche Verkehrsmittel Wohnungsangebot Kindergärten und Horte				Kulturelle Einrichtungen u. Veranstaltungen Andere Freizeitangebote.				Wir bitten Sie deshalb um besonders genaue Antworten.  20 Wie hoch ist die Miete, die Sie im <u>Sept. 2009</u> gezahlt haben? Bitte tragen Sie die Kalt- oder Grundmiete	in der Freund- Arbeit / Nachbar- Familie schaft Schule schaft Kontakte		
	die Dienste der Stadtverwaltung				Unterhaltung Offentliche Sicherheit,	2222	6260	92244	laut Mietvertrag <u>ohne alle Nebenkosten</u> ein, die extra gezahlt werden!			
	Spielmöglichkeiten für Kinder Sportanlagen, Schwimmbäder				Schutz vor Kriminalität Parks und Grünanlagen				Grundmiete im September 2009 (Betrag bitte in vollen Euro)	26 Welche Meinung haben sie zur Integration hier in Nürnberg? stimme stimme weiß zu nicht zu nicht.		
	Verkehrslärm  die Sauberkeit der Luft  Abfallbeseitigung				Angebote für ältere Menschen  egelung des Autoverkehrs in Nümberg				21 Ist Ihre Miete seit <u>September 2005</u> verändert bzw. erhöht worden?*    ja   Wenn ja, wann war das genau?	Ausländer sind hier gut integriert		
	Schulen, Bildungseinrichtungen	in the second			die Dienste des				Miete wurde erhöht im Monat	In anderen Städten ist es besser		
	Unterstützung für Familien Integration von Ausländem	T 100			das Ansehen der Stadt  finanzielle Lage der Stadt				im Jahr	27   Gibt es in Nürnberg zwischen Deutschen und Ausländern Probleme?   ja   nein Falls ja, welche?		
	Möglichkeit Arbeit zu finden			Ш		America'	1000 C	Acceptance of the Control of the Con	22 Für den Mietenspiegel ist es wichtig, dass nur die rei	e 1.		
	30 Angebote des Gesundheit	samtes		ich in	31 Wie informieren Sie sie Geschehen?	h über d	as politische		Kalt- oder Grundmiete angegeben wird. Bitte prüfen Sie daher anhand der folgenden Liste noch einmal,	2.		
		sind für n von Intere		. tell-) nmen?	rege mäß		manch- mal selter	nie	dass Nebenkosten <u>nicht</u> enthalten sind bzw. auf Ihre Wohnung nicht zutreffen!	diese Felder bitte frei lassen →		
	Beratungen zu Schutzimpfungen, einschl. reisernedizinischer Beratung Veranstaltungen		nein ja	nein	Tageszeitung   Internet   Nachrichten im Fem-sehen / Radio				Garagen-/ Stellplatzmiete Heizung. Warmwasser Zuschlag für Möblierung Miete für sonstige Räume  Nein, sind nicht enthalten bzw. treffen nicht zu	28 Welche Sprache sprechen Sie meistens zu Hause in der Familie?  deutsch deutsch u. andere Sprache		
mt	Informationen zu übertragbaren Krankheiten				Politische Magazine im Femsehen		0 0		Auch die folgenden Nebenkosten, die normalerweise als Pauschale extra bezahlt werden, sind in der	andere Sprache, und zwar:		
Sa	Schwangerschafts- und Familienberatung	<u> </u>			Lokale Nachrichten/Presse		0 0		angegebenen Grundmiete <u>nicht e</u> nthalten bzw. treffe auf Ihre Wohnung <u>nicht</u> zu:	dieses Feld bitte frei lassen		
eit	Beratung zur gesunden Lebens- weise /Gesundheitsförderung				Wo machen Sie mit, wer etwas beeinflussen woll rege	en?			Müllabfuhr Straßenreinigung Wasser- und	Familiensprache		
dh	Psychologische Beratung bei Suchtmittelabhängigen u. deren Angehörigen	i			mäß	ig on	mal	n nie	Abwassergebühren Grundsteuer Nein, sind nicht	Deutsch?		
_	Angenongen		- N (GES)	- Q	Wahlen							
sun	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes und der Umwelthygiene				Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen				Hausmeister, Hausreinigung enthalten bzw.   Aufzug Gartenpflege Gemeinschaftsantenne, Kabel Kaminkehrer			
	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes			10-01	Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen   33 Wie oft nutzen Sie folge	□ □	D     D     ebote des Inte		Aufzug Sartenpflege treffen nicht zu			
S	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes und der Umwelthygiene				Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen   33 Wie oft nutzen Sie folge maß	nde Ang	ebote des Inte	mets?	Aufzug Gartenpflege Gemeinschaftsantenne, Kabel Kaminkehrer Treppenhausbeleuchtung Sach- und Haftpflichtversicherungen			
S	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes und der Umwelthygiene Sonstiges				Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen  33 Wie oft nutzen Sie folge rege mäß Recherche/ Suchmaschinen	nde Ang	ebote des Inte	mets?	Aufzug Gartenpflege Gemeinschaftsantenne, Kabel Kaminkehrer Treppenhausbeleuchtung Sach- und	d		
S	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes und der Umwelthygiene Sonstiges	_   _ rma	tion		Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen  33 Wie oft nutzen Sie folge rege maken Recherche/ Recherche/	nde Ang	ebote des Inte	mets?	Aufzug Gartenpflege Gemeinschaftsantenne, Kabel Kaminkehrer Treppenhausbeleuchtung Sach- und Haftgflichtversicherungen  Gibt es noch Beträge, die in Ihrer Grundmiete enthalten sir	d		
S	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes und der Umwelthygiene Sonstiges	_   _ rma	tion		Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen   33 Wie oft nutzen Sie folge rege mäß Recherche/ Suchmaschinen Allgemeine Infos	nde Ang	ebote des Inte	mets?	Aufzug Gartenpflege Gemeinschaftsantenne, Kabel Kaminkehrer Treppenhausbeleuchtung Sach- und Haftpflichtversicherungen  Gibt es noch Beträge, die in Ihrer Grundmiete enthalten sir und nicht beziffert und herausgerechnet werden können?	d		
S	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes und der Umwelthygiene Sonstiges	_   _ rma	tion		Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen   33 Wie oft nutzen Sie folge rege mäß Recherche/ Suchmaschinen Allgemeine Infos (Nachrichten) städtische Internetangebote E-Malls aburfen	ende Ang	ebote des Inte	mets?	Aufzug Gartenpflege Gemeinschaftsantenne, Kabel Kaminkehrer Treppenhausbeleuchtung Sach- und Haftpflichtversicherungen  Gibt es noch Beträge, die in Ihrer Grundmiete enthalten sir und nicht beziffert und herausgerechnet werden können?    ja	d		
S	Beratung zu Fragen des gesund- heitlichen Umweltschutzes und der Umwelthygiene Sonstiges	_   _ rma	tion		Teilnahme an politischen Veranstaltungen Demonstrationen  33 Wie oft nutzen Sie folge rege mäß Recherche! Suchmaschinen Allgemeine Infos (Nachrichten) städtische Internetangebote E-Mails abrufen Foren/ Chatrooms Netzwerke (Bsp.	onde Ang	ebote des Intermanchmal selts	mets?	Aufzug Gartenpflege Gemeinschaftsantenne, Kabel Kaminkehrer Treppenhausbeleuchtung Sach- und Haftpflichtversicherungen  Gibt es noch Beträge, die in Ihrer Grundmiete enthalten sir und nicht beziffert und herausgerechnet werden können?  ja nein  24 Ist Ihre Miete (Sept. 2009) aus besonderen Gründen ermäßigt ? (z. B. wegen Hausmeistertätigkeit, Moderni- sierung auf eigene Kosten, finanzielle Vorleistungen)			



4 "Geld allein macht nicht glücklich", sagt man zu Recht. W auch auf Unterstützung durch Partner und Familie, Hilfele zunehmend auch auf Nachb	sistung, Anerkennung, Wissen und "Verbindungen" und	S-11 Wie oft verbringen Sie Ihre Freizeit in folgenden Bereichen?	tātig? 8	Falls nicht: nnten Sie sich vor- tellen, nier ehren- lich tätig zu werden?
Für städtische Planungen ist es deshalb wichtig zu seh- damit rechnen? Wo fehlt es? Wie entwickeit es sich? E Initiativen, Vereinen und Ehrenamtlichen fördern. Helfen  S-1 Wie gut geht es Ihnen in folgenden Punkten? Vergeben Sie eine "Note"!	rst dann kann man es durch gezielte Maßnahmen von		nie ja nein ja nein	ja nein
1= 2= 3= 4= 5=  setr gut out es gent eter nicht schiecht gut es gent eter nicht schiecht	trifft trifft eher trifft trifft zu eher zu nicht zu nicht zukennen sich die Leute            treffen sich die Leute aus der Nachbarschaft            sind manche miteinander	Gewerkschaft		en amt
Ehe/Partnerschaft	befreundetbin ich ein wichtiger Teilbin ich ein Wachbarschaft	S-12   Wenn Sie an Ihre drei besten Freunde denken: ja nein   Haben Ihre Freunde den gleichen Bildungsabschluss	Zusammenha	
Insgesamt ("Gesamtnote")	S-8 Wo ich wohne, unterstützen sich die Nachbarn gegenseitig, zum Beispiel bei der ifft trifft eher trifft	Haben sie alle die gleiche Nationalität wie Sie?   S-13 Wie war das in Ihrer Jugend (14-20 Jahre)? ja nein Waren Sie in einem Verein/ einer Jugendgruppe?	S-17 Glauben Sie, dass sich der Zusammenhalt in Nürnberg allgemein in den letzten Jahren verändert hat?	Und bei Ihnen: Hat sich <u>für Sie</u> in Nürnberg der Zusammenhalt geändert?
geschieden urwitwet	trifft zu eher zu nicht zu nicht zuPaketannahme	Waren Sie (damals) ehrenamtlich tätig?   Hatten Sie damals mehr Freunde als heute?   Bestehen heute noch Freundschaften aus der Jugendzeit?	gleich geblieben   verschlechert   weiß nicht	gleich geblieben verschlechert weiß nicht
S-3 Treffen Sie sich regelmäßig in der Freizeit mit Menschen aus folgenden Bereichen?  wöchentlich monatlich seltener Familien-/ Verwandtenkreis	Besorgungen / Einkäufe	Halten Sie Kontakt mit Freunden von damals, auch über größere Entfernungem hinweg?  Wenn es einmal beruflich / familiär nuhiger wird, werden Sie dann alte Freundschaften auffrischen?	S-18 Und wie ist es bei Ihnen: Wie oft fühlen Sie sich einsar	häufig  eher selten
zu Sport und Hobby	Nachbarn "Netzwerke"	& Vertrauen		fast nie
S-4   Mit wem können Sie persönliche Dinge besprechen, die Ihnen wichtig sind? Bitte 1 Kreuz in jeder Zeile ja nein (Ehe-)/ Partnerlin	S-9 Kennen Sie jemanden persönlich, der in der Offentlichkeit eine wichtige Rolle spielt?	S-14   Stellen Sie sich einmal vor, Sie kommen plötzlich in eine Situation, in der Sie innerhalb einer Woche   1500 Euro brauchen. Könnten Sie dieses Geld ohne fremde Hilfe aufbringen?	S-19  Wie viel Vertrauen haben Sie isehr viel viel  Kirche	wenig sehr wenig
Seelsorger/ Pfarrer oder ähnl.	S-10 Kennen Sie jemanden persönlich, derIhnen einen ersten Ratschlag geben kann? ja neinbei Rechtsfragenbei Gesundheitsfragenbei technischen Fragenbei technischen Fragen	Angehörige (Partner, Familie) Bank Leihhaus Kollegen Kenne niemanden Nachbarn Sie brauchen wegen einer Erkrankung plötzlich zwei	Justiz	
ja nein  Falls nicht: Können Sie sich vorstellen, eine ältere oder kranke Person zu pflegen? in der eigenen Familie? ja nein eventuell außerhalb der eigenen Familie? ja nein eventuell	bei finanziellen Fragen bei wichtigen Entscheidungen  (falls Kinder im Haus:)bei Fragen zur Schule oder Erziehung	Stunden Hille am Lag - wer konnte Innen hellen? (Mehrere Nennungen möglich)bis zu   Angenommene Dauer der Hilfe 1 WocheJänger   Angehörige (Partner, Familie)         Freunde, Bekannte	S-20 "Den meisten Menschen kan Stimmen Sie dieser Aussage	
S-6 Haben Sie im letzten Jahr Geld oder eine Sachspende an eine wohltätige Organisation gegeben?  ja nein weiß nicht	mit Rat & Tat	Kollegen		

